

HAMMAGAZIN

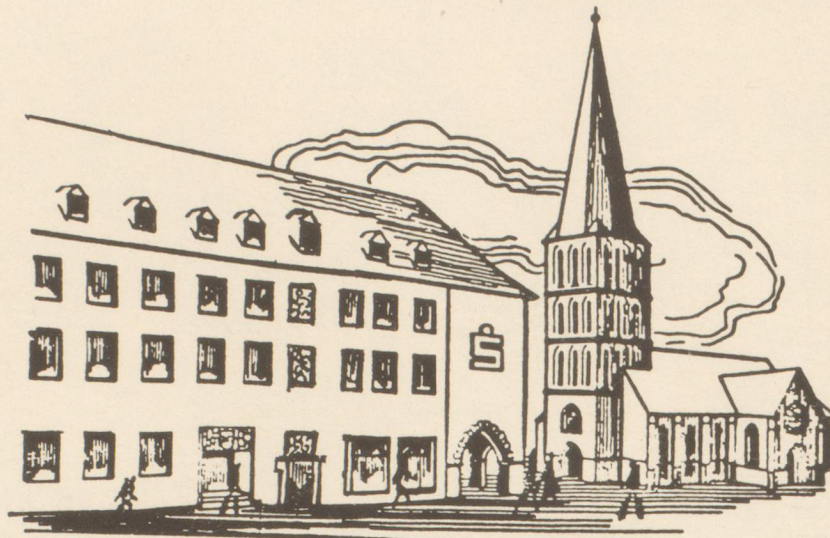
Stadtilustrierte für Hamm

August 1985



**Waldbühne Heessen
„Wirtshaus im Spessart“**

Eine gute »Adresse«



Eine gute »Adresse« trägt dazu bei, Geschäftsbeziehungen zu knüpfen und zu vertiefen. Und wer seine Konten bei der Sparkasse hat, befindet sich in guter Gesellschaft.

Unsere Kunden wissen, daß die freundlichen Fachkräfte der Sparkasse einen modernen Service bei Geldanlagen, Krediten und Dienstleistungen bieten.

Und außerhalb der üblichen Geschäftszeiten sind wir auch für Sie da, wenn Sie Bargeld von Ihrem Girokonto brauchen:

Bargeld gibt's jederzeit, Tag und Nacht,
mit Ihrer eurocheque-Karte aus unseren 9 Geldautomaten.

Marktplatz 3 (2mal)
Lange Straße 174
Alter Uentropen Weg 61
Amtsstraße 15-17



Unnaer Straße 3
Heinrichstraße 8
Friedrich-Ebert-Str. 73a
Rautenstrauchstr. 62

Sparkasse Hamm

Wir sind für Sie unter Telefon 1030 zu erreichen



„Das Wirtshaus im Spessart“ ist im Spielsommer 1985 auf dem Programm der Waldbühne Heessen. Im Monat August wird das Stück an zehn Tagen aufgeführt. Die genauen Termine finden Sie auf Seite 5 dieses Stadtmagazins.

Die Themen

Seite

Waldbühne Heessen — Spielsommer in drei Stücken	6
Geheimtip am Pilsholz	10
Gut essen und trinken in Hamm und Umgebung	11
Kunst in der Kaue	12
Raumfahrt und „Physikalisches Kabinett“ im Technoland	12
Wie schütze ich mein Eigentum?	13
Autotest: VW Polo und Opel Corsa	14
Neueröffnung „Das Holzparadies“	16
Anruf genügt	17

HAMMAGAZIN

Hammagazin erscheint im
HAMMEDIA-Verlag
Reimann GmbH & Co., Hamm

Herausgeber:
Verkehrsverein Hamm e.V.
Vorsitzender Jürgen Graef

Redaktion: Hubert Menze

Titelbild: Paulus

Fotos:
Ziemke, Aschwer, Goebel, Paulus

Die Stadtillustrierte für Hamm

Verlagsanschrift:
HAMMEDIA-Verlag
Reimann GmbH & Co.
Postfach 2209, 4700 Hamm 1
Telefon (02381) 22081

Anzeigenleitung:
Doris Schnitker
Telefon (02381) 75283

Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben nicht unbedingt
die Meinung der Redaktion wieder.

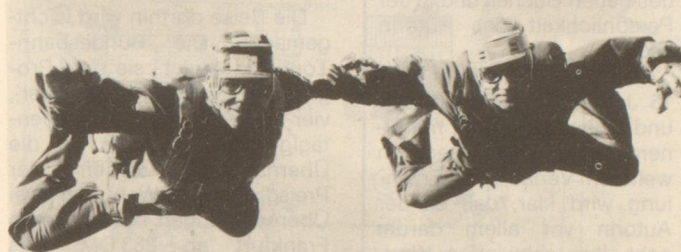
„Tage der offenen Tür“ und Treffen des Deutschen Aero-Clubs auf dem Hammer Flugplatz

Der Luftsportclub Hamm plant für den 7. und 8. September 1985 eine große Luftsportveranstaltung auf dem Hammer Flugplatz in den Lippewiesen. An zwei „Tagen der offenen Tür“ stellt er sich der Bevölkerung mit einem attraktiven Programm vor. Motor-, Segel-, Modell- und Ultraleichtflugzeuge zeigen in Flugvorführungen, wie vielseitig das Hobby Fliegen sein kann.

Die bekannten Fallschirmspringer des Luftsportclubs Werdohl werden an diesem Wochenende in Hamm ein Trai-

den zu Selbstkostenpreisen angeboten. Mehrere Musikgruppen sorgen für ein unterhaltsames Rahmenprogramm.

Möglicherweise wird der bisherige Besucherrekord des Flugplatzes gebrochen. Bei einer ähnlichen Veranstaltung im Jahr 1982 kamen rund 20000 Zuschauer und zeigten das Interesse der Hammer Bürger am Flugsport. Die diesjährige Veranstaltung des Hammer Luftsport-Clubs am zweiten Septemberwochenende wird sicherlich noch mehr Besucher anziehen.



ningslager aufschlagen und häufig am Hammer Himmel zu sehen sein. Sie eröffnen am Samstag, dem 7. September 1985, 13.30 Uhr, das Fliegerwochenende. Am Sonntag, dem 8. September, werden bei gutem Wetter mehr als 100 Flugzeuge aus allen Teilen Deutschlands erwartet. Der Deutsche Aero-Club hat nämlich zu einem großen Fliegertreffen nach Hamm eingeladen. Ab 10 Uhr werden die unterschiedlichsten Flugzeuge, darunter sicher auch viele Oldtimer, Hamm anfliegen.

Ab Mittag gibt es wieder Flugvorführungen. Neben den Fallschirmspringern werden verschiedene Flugzeugtypen, unter anderem auch von der Luftwaffe und der Marine, ihr Können zeigen. Zum Abschluß des Programms steigen vier Heißluftballons auf. In schneller Reihenfolge starten ab 17 Uhr die Gastflugzeuge zum Rückflug.

Der Eintritt ist an beiden Tagen kostenlos. Rundflüge wer-

Unsere Schmetterlinge sind bedroht!



Durch den Einsatz von Giften stehen fast 50 % unserer Schmetterlinge auf der „Roten Liste“. Helfen Sie uns bitte, diese farbenprächtigen Insekten zu erhalten.

Der DBV betreibt seit 1899 aktiv und erfolgreich Natur- und Umweltschutz, er...

- ist die größte Naturschutz-Vereinigung der Bundesrepublik
- kauft ökologisch wertvolle Flächen
- pachtet und pflegt erhaltenswürdige Gebiete
- betreut im amtlichen Auftrag Schutzgebiete
- gestaltet neue Lebensräume
- sichert vielen bestandsbedrohten Tier- u. Pflanzenarten das Überleben

Kto.-Nr. 919 191 Dt. Bank Ffm.
BLZ 500 700 10 oder PSchKto Ffm.

Treten Sie ein in
den Bund der aktiven Naturschützer!

Deutscher Bund für Vogelschutz,
Deutscher Naturschutzverband e. V.
Achalstraße 33,
7014 Kornwestheim

der
schau
kasten

Individuelle Einrichtungen — Marktex
Roset — Interlücke — Saporiti — B+B Italia
Knoll-International — Miller-Collectionen
Bulthaup-Küchen-Planung- und Lieferung
Gartenmöbel — Rausch — Loga — La Luna
Dekorations- und Maler-Abteilung
Designo-Einrichtungshaus

EINRICHTUNGSHAUS
THEO LOHMANN U
JUTTA LOHMANN
4700 HAMM WESTF
DAMBERGSTR 35-37
TELEFON 023 85/447

Weltermanns Buchtipp

Duras, Marguerite
„Der Liebhaber“
Roman, 196 Seiten,
Suhrkamp, DM 25,—

Selten hat Frankreich einen solchen Bucherfolg erlebt wie den von „L'Amant“ der 70jährigen Marguerite Duras. Inzwischen ist er in 25 Sprachen übersetzt, und sie bekam die höchste literarische Auszeichnung Frankreichs: den Prix Goncourt.

Am Thema allein kann es nicht liegen; über eine erste Liebesbeziehung zu schreiben ist nichts neues. Also muß der Grund für den plötzlichen Erfolg im Detail, im Stil des neuen Buches und in der Persönlichkeit der Autorin liegen.

Das zentrale Erlebnis ihrer 15 Jahre ist die Begegnung und Liebesbeziehung mit einem reichen Chinesen. Im weiteren Verlauf der Erzählung wird klar, daß es der Autorin vor allem darum geht, ihre schwierige Kindheit und Jugend als „arme Weiße“ in der französischen Kolonie Südvietsams sich selbst oder einen fiktiven Gesprächspartner zu schildern. „Der Liebhaber“ ist eine Familien- und Entwicklungsgeschichte. Die Duras greift auf ihre eigenen Metaphern, Symbole und Figuren zurück, wie wir es von ihren früheren Romanen her kennen, aber das in einer Sprache, die das modernste und faszinierendste seit langem ist. Sie entwirft Landschaftsbilder von ergreifender Schönheit und läßt sich mitreißen in diesem emotional stark geladenen Erinnerungsstrom. Sie selbst sagt: „... Alles zusammen ist das besondere, die Gesamtheit dieser Dinge: Die Jahreszeit, die Gefühle, die wunderbaren Nächte, der Schmerz, die Unwissenheit ...“.

In „Der Liebhaber“ schwingt eine Traurigkeit mit, eine Wildheit und eine Grausamkeit, man kann sich der tiefen Eindrücke nicht entziehen. Es sind die drei romantischen (?) Themen: La mer — L'amour — la mort.

Buchhandlung

WELTERMANN

Gustav-Heinemann-Str. 18-22
4700 Hamm 1, Tel. 2 60 90

Berlin mit Blumen garniert

Städtetouren der Bundesbahn zur
Bundesgartenschau 1985

Berlin ist immer eine Reise wert. Aber in diesem Jahr kam zu Kurfürstendamm und Gedächtniskirche, Funkturm und Brandenburger Tor, Grunewald und Wannsee eine zusätzliche Attraktion, die Bundesgartenschau. Sie ist noch bis 20. Oktober jeden Tag von 9 Uhr bis Sonnenuntergang geöffnet: Eine 80 Hektar große Fläche im Süden der Stadt als vollkommen neue Erholungslandschaft mit kleinen Bergen, besonders schönen Bäumen, Blumenanlagen und viel Wasser.

Die Reise dorthin wird leichtgemacht. Die Bundesbahn-Touristik bietet sie im Programm Städtetouren mit drei-, vier-, fünf-, sechs- oder sieben-tägiger Reisedauer an. Für die Übernachtung stehen vier Preisgruppen zur Wahl. Bei zwei Übernachtungen kostet das ab Frankfurt ab 283 DM. Das schließt eine zweistündige Stadtrundfahrt ein, einen Verzehrgutschein, ein „Berlin-Mini-Buch“ mit Empfehlungen und Anregungen für einen Bummel, den Eintritt zur Gartenschau, eine Sammelkarte für fünf Fahrten mit Berliner Verkehrsbetrieben, eine Rundfahrt mit der Mini-Eisenbahn auf dem Gelände der Gartenschau

und eine „Berliner Weiße“ mit einem „Buga-Teller“.

Wer Berlin bereits kennt oder schon immer eine günstige Gelegenheit für einen Besuch dieser faszinierenden Stadt gesucht hat, dem bietet die Bundesgartenschau 1985 den richtigen Anlaß. Zusammen mit der großen Leistungsschau des deutschen Gartenbaus werden fast zweitausend Veranstaltungen auf dem Gelände der Bundesgartenschau stattfinden: Jazztanz und Gruppensingen, Theater und Folklore, internationale Kleinkunst und große Stars.

Das spielt sich ab auf fünf in die Landschaft eingepaßten Bühnen, zwischen denen der Besucher viele lauschige Plätze zum Schauen und Entspannen findet. Dort läßt sich nach einem Bummel durch die Großstadt (Berlin kennt keine Polizeistunde) Berlin auf eine ganz neue Art erleben. Durch die Ausstellungsbereiche fährt eine umweltfreundliche Mini-Eisenbahn. Sie hat eine Streckenlänge von immerhin fünf Kilometern. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. In den Weinlokalen, Biergärten und Milchbars oder im Orangeriecafé gibt es alles, von den berühmten Berliner Spezialitäten bis zur internationalen Küche.

Festival mit Änderungen

In zwei Punkten geändert wird in den Herbstferien der Ablauf des 4. Rocktheater-Festivals im Revier in Gelsenkirchen: Nur noch zweimal am Tag, um 19 und 21 Uhr, wird ein Programm beginnen. Der bisher außerdem angebotene Termin um 17 Uhr erwies sich für Zuschauer und Akteure als zu früh angesetzt.

Beim 4. Festival sollen jetzt auch alle Gruppen ihre eigenen Lautsprecher und Verstärker mitbringen. Bisher mußten alle Gruppen über eine vom Veranstalter gestellte Anlage spielen. Das durch den Wegfall der Mietkosten für die Anlage eingesparte Geld wird für Workshops mit Profis verwendet, und auch die teilnehmenden Gruppen werden davon profitieren — ihre „Aufwandsentschädigungen“ werden erhöht.

Veranstalter des Festivals sind der Verein zur Förderung von Kultur vor Ort, das Jugendamt, die Landesarbeitsgemeinschaft Musik, das Sekretariat für gemeinsame Kulturarbeit und der Kommunalverband Ruhrgebiet. Auch fünf Gelsenkirchener Musikgruppen werden organisatorisch bei der Gestaltung und Durchführung des Festivals mitwirken.

Frei wie ein Wandervogel

Zu Fuß und ohne Gepäck durchs Hochsauerland

Erholung in reizvoller Mittelgebirgslandschaft und dazu ein Fitnessprogramm ganz besonderer Art, das erwartet die Urlauber, die das „Land der tausend Berge“ auf „Schusters Rappen“ erschließen. In einem Spezialprospekt bietet das Hochsauerland auch für 1985 unterschiedlich lange „Wanderungen ohne Gepäck“ an.

Drei Rundwege stehen zur Auswahl. Der erste steht unter dem Motto „Durch vier Naturparke“. Die Wanderung dauert insgesamt zwölf Tage und führt über neun Etappen mit einer Gesamtlänge von 204 km. Preis: 629 DM.

In acht Tagen geht es beim

Rundweg 2 „Rund um die Huhau“. Die Strecke ist 127 km lang. Preis: 419 DM.

Der Rundweg 3 führt rund um den „Kahlen Asten“. In fünf Tagen wird eine Strecke von 63 km unter die Füße genommen. Preis: 265 DM.

Der Gepäcktransport von Hotel zu Hotel ist selbstverständlich. Außerdem sind im Preis verschiedene Zusatzleistungen wie Wanderkarten enthalten. Der Prospekt „Wandern ohne Gepäck“ ist gegen 1 DM Rückporto in Briefmarken anzufordern beim Hochsauerlandkreis, Amt für Fremdenverkehrsförderung, Postfach 1460, 5790 Brilon, Tel. (0 29 61) 9 12 29.

NEU — NEU — NEU!

**Ab sofort bei
uns erhältlich
Waschmaschinen
Kühlschränke
Gefriertruhen
Gefrierschränke
Elektroherde
Wäschetrockner
Geschirrspüler
und Kleingeräte**

Fernseh - HiFi - Video - Hausgeräte

H. D. WULF

Ihr Spezialist für Bild und Ton

MEISTERBETRIEB
Von-Thünen-Str. 62 · Hamm-Westtünnen
Telefon (0 23 85) 15 15 und 25 25

Jetzt bauen in bevorzugter Wohnlage:

Einfamilien- und Doppelhäuser im Baugebiet Welper "Zur grünen Aue!"

Entstehen soll, wie uns Herr Assmann von DOMUS Massiv-Bau, dem zuständigen Hebel-Haus-Werk, Werl, mitteilte, eine beispielhafte Wohnanlage im Grünen.

Der Baubeginn wird im Herbst 1985 sein. Geplant sind eingeschossige Massivhäuser mit möglichen Dachneigungen von 28°- 40° und Drempe bis 50 cm.

DOMUS stellt als Haustypen das ARISTO ES 125 mit 33° Satteldach sowie ein Doppelhaus-Typ ARISTO D 110 mit 38° Krüppelwalmdach zur Wahl.

Diese beiden schmucken Hausvarianten stellen ein optimales Preis-Leistungsverhältnis dar.

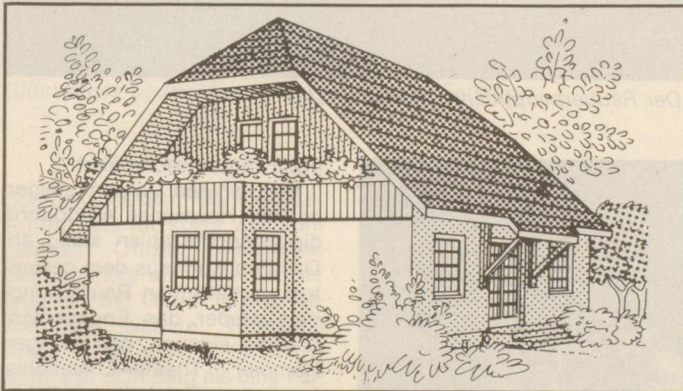
Das die jahrzehntelange Erfahrung von DOMUS und der bewährte Hebel-Baustoff Garanten für eine professionelle Bauausführung sind versteht sich von selbst.

Die ausgewogene Finanzierung und das variable DOMUS-Programm: Schlüsselfertig, Ausbau-, Rohbau- und Baustatzhaus machen das Bauen so für jedermann erschwinglich.

Mit unserer ARISTO-Haus-Serie stellt DOMUS Ihnen ein Programm zur Verfügung, das wirtschaftliches Bauen leicht macht. Hohe Qualität, anspruchsvolle Optik, beste Verarbeitung, individuelle Ausbauplanen, Festpreis-Garantie und eine Lieferzusage, auf die Sie sich verlassen können.

Wir zeigen Ihnen gern, daß individuelles Bauen auch heute noch nach Ihren Wünschen möglich ist.

Dafür bürgt DOMUS Massiv-Bau mit der Hebel-Qualität.



Straßenansicht ARISTO ES 125

ARISTO-Qualitätshäuser von DOMUS Massiv-Bau sind Häuser, die jedem Anspruch gerecht werden. Planen und Bauen mit dem Hebel-Baustoff gehört seit über 60 Jahren zu den Erfahrungen der Hebel-Unternehmensgruppe.

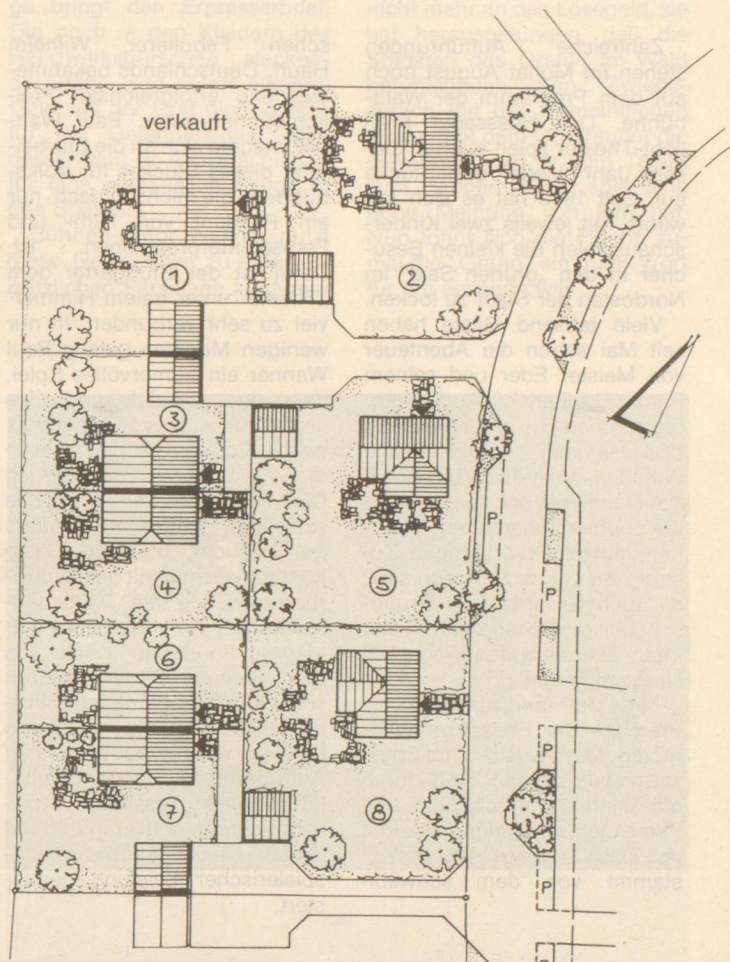
Die DOMUS Massiv-Bau GmbH & Co. KG, Werl, als zuständiges Hebel-Haus-Werk, bringt Ihnen mit dem ARISTO-Programm Ihr Wunschhaus ein Stück näher. Bauen mit System vereint wirtschaftliches Bauen mit Ihren individuellen Wünschen.

Wie von DOMUS zu erfahren war können jetzt noch zusätz-

liche Steuervorteile beim Bau von Zweifamilienhäusern bis zum 31. 12. 1986 genutzt werden.

Über diesen zusätzlichen Anreiz und über das Bauprojekt Welper "Zur grünen Aue" sollten Sie sich ausführlich beraten lassen. Das Interesse ist schon jetzt sehr groß.

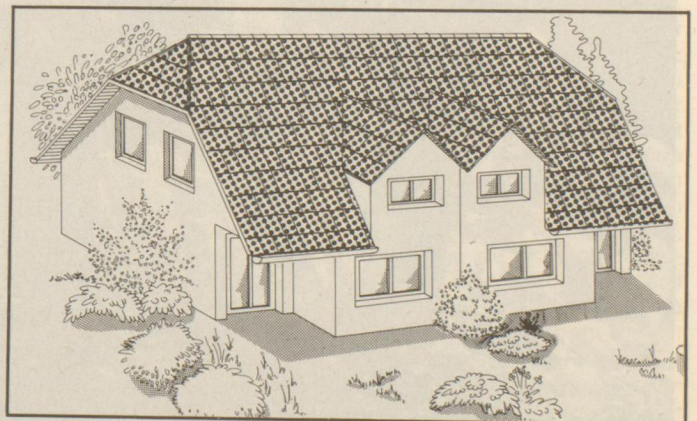
Im Musterhaus-Centrum
4760 Werl-Hilbeck, An der B 63
DOMUS Massiv-Bau
GmbH & Co. KG
Industriestr. 7 - 9,
4760 Werl,
Telefon (0 29 22) 70 77



Grundstücksgrößen:

Grundstückskaufpreis:

Nr. 1 =	823 m ²	verkauft
Nr. 2 =	864 m ²	69.120,- DM
Nr. 3 =	316 m ²	25.280,- DM
Nr. 4 =	445 m ²	35.600,- DM
Nr. 5 =	717 m ²	57.360,- DM
Nr. 6 =	375 m ²	30.000,- DM
Nr. 7 =	384 m ²	30.720,- DM
Nr. 8 =	703 m ²	56.240,- DM



Gartenansicht ARISTO D 110

Waldbühne Heessen

Spielsommer in drei Stücken

Zahlreiche Aufführungen stehen im Monat August noch auf dem Programm der Waldbühne. Das Heessener Freilicht-Theater spielt auch in diesem Jahr wieder drei Stücke auf. Seit 1980 hat es sich bewährt, mit jeweils zwei Kinderschauspielen die kleinen Besucher in den „grünen Saal“ im Nordosten der Stadt zu locken.

Viele tausend Gäste haben seit Mai schon die Abenteuer von Meister Eder und seinem Pumuckl miterlebt. Auch Rumpelstilzchen, in einer Fassung des Hammer Autors Bruno Wittchen, stellte sich bisher als Publikumsmagnet heraus. Die Waldbühnenmitarbeiter können mit dem diesjährigen Zustrom durchaus zufrieden sein, da auch Gruppen aus Grundschulen und Kindergärten mit ihren Betreuern den Weg nach Heessen finden.

Mitte Juli fand nun auch die Premiere der Erwachsenenkomödie „Das Wirtshaus im Spessart“ statt, dessen Stoff durch die Literatur, durch Film und Fernsehen weitgehend bekannt ist. „Das Wirtshaus im Spessart“ stammt von dem schwäbi-

schen Fabulierer Wilhelm Hauff. Deutschlands bekanntester und erfolgreichster Freilichtbühnen-Autor, Paul Wanner, machte sich an die Erarbeitung dieses Stückes für Volksspielen, die nicht einfach nur ein Pendant von Film- und Fernsehinterpretationen ist. Dafür ist der Stuttgarter dem „Theater unter freiem Himmel“ viel zu sehr verbunden. In nur wenigen Monaten gelang Paul Wanner ein humorvolles Spiel, das eine Bereicherung des sonst nur schmalen Angebots echter Volksspiele und Komödien für das Freilichttheater ist. Die Premiere war trotz des schwülen, trockenen Wetters gut besucht, und die Gäste konnten allemal mit der Aufführung zufrieden sein. Die Schauspieler der Komödie, etwa 130 Männer, Frauen und Kinder aus dem Hammer Raum, verloren schnell ihre anfängliche Premieren-Nervosität. Kleinere Pannen, wie sie bei der ersten Aufführung vor großem Publikum immer passieren „müssen“, wurden souverän und mit großer Flexibilität und schauspielerischer Leistung gemeistert.

Kenner und alte Freunde der Waldbühne konnten feststellen, vielleicht besser als die involvierten Mitarbeiter, daß das diesjährige Stück den Spielern wie eine Maßarbeit „angegossen“ sitzt. Im Vergleich zu dem Schiller-Klassiker im letzten Sommer ist das „Wirtshaus im Spessart“ wesentlich überzeugender dargestellt. Ein kleiner

Schwachpunkt der Inszenierungen sind lediglich die Gesangseinlagen. Nicht nur aufgrund technischer Probleme der Freilichtbühne wirken die „Räubersongs“ ziemlich flach. Die Texte sind unverständlich, kommen einfach nicht über. Die anzuerkennenden großen Leistungen von Spielern und Regisseur werden hierdurch je-



Der Räuberhauptmann und die Gräfin.



Keine grausame Szene: Hinrichtung im Spessart.

doch kaum geschmälert.

Seit einigen Jahren steigen bei der Heessener Waldbühne die Besucherzahlen stetig an. Das Publikum aus dem gesamten westfälischen Raum honoriert wieder das Engagement unseres eigenen, des einzigen Hammer Theater-Ensembles. In diesem Spielsommer lohnt ein Besuch sicherlich. Alle Stücke garantieren einige Stunden sinnvollen, spaßigen Zeitvertreib.

Die Waldbühne Heessen im Monat August

Das Wirtshaus im Spessart
3., 10., 16., 23., 24., 30. und 31.
August, jeweils um 20 Uhr,
11., 14. und 21. August, jeweils
um 16 Uhr;

Pumuckl und Meister Eder
7., 25. und 28. August, jeweils
um 16 Uhr;

Rumpelstilzchen
4., 17. und 18. August, jeweils
um 16 Uhr,
sowie am 1. September um 16
Uhr.

Das Wirtshaus im Spessart

Der Bühnen-Autor Paul Wanner führt uns sofort mitten hinein in den dunklen Spessart und präsentiert uns die ganze Räuberbande vom Hauptmann bis zum letzten Strauchdieb. Und wie er das macht: Das sind neue Töne, die sich sogar in Noten umsetzen und an fünf Stellen zu Räubersongs abheben. Sie lassen die humorig-räuberischen Szenen nie räuberisch ernst werden. Auch in der Sprache hat Wanner den richti-

gen Ton angeschlagen: derb, frech, Gangsterjargon. Die Szenen wechseln zunächst zwischen dem nicht geheuren Spessart-Wald und dem noch weniger geheuren Spessart-Wirtshaus. Welches Ding die Räuber drehen wollen, plaudert Wanner gleich in der ersten Szene aus: Überfall auf die Kutsche mit der schönen Gräfin, aber — so will es der Hauptmann — ganz ohne Blutvergießen, nur mit Scheingriff und

gebern seine Sorgen um die erst kürzlich gemachte große Erbschaft, die von körbeweise eingegangenen Bettelbriefen droht, aufgefressen zu werden. Auch die Räuber wußten von dieser Erbschaft, daher die hohe Lösegeldforderung. Ein Page bringt den Erpresserbrief. Die noch in den Kleidern des Handwerksburschen steckende Gräfin wird sofort erkannt. Geld will der Graf nicht opfern für die Gefangenen. Statt dessen läßt er Alarm schlagen für eine militärische Aktion in den Spessart.

Bühnen-Autor Wanner nutzt diese Gelegenheit zu einer ergötzlichen Persiflage auf Major

Zack und seine gräflichen Soldaten. Im Räuberlager wird der in Weiberkleidern steckende Handwerksbursche Felix vom vor Liebe und Verehrung blind gewordenen Räuberhauptmann umworben. Schon rebelliert seine Bande. Sie glaubt nicht mehr an das Lösegeld, sie hat herausgefunden, daß die Soldaten des Grafen im Wald herumstreifen. Ein Zwiegespräch mit der vermeintlichen Gräfin gibt dem Oberräuber die Gewißheit, daß er kein Talent zum Räubern, „sie“ aber eine hohe Meinung von ihm hat. Nun lohnt sich die Flucht, zumal die „Gräfin“ ein gutes Wort für ihn einlegen will.



Glückliches Ende: Major, Graf und Gräfin Sandau.

Schreckschüssen. Dann großer Auftritt des für kurze Zeit zum galanten Offizier avancierten Bandenchefs als Retter in der Not, der die Gräfin in das vermeintlich sichere Wirtshaus führt. Aber dieses Wirtshaus entpuppt sich bald als eine Falle, und die Räuber fordern ihr Lösegeld. Das alles erlebt der Zuschauer in köstlichen Szenen.

Nach und nach laufen im Wirtshaus die beiden Gegengruppen zusammen: Offen über die Vordertreppe, wie sich das für ehrliche Bürger gehört. Zwei Handwerksburschen, Student und Fuhrmann und schließlich die Gräfin mit Kammerzofe, Jäger, Kutscher und Diener. Heimlich, still und leise dagegen im hinteren Schuppen die Räuberbande, ein durch und durch verlodderter Haufen, von dem heruntergekommenen Gernegroß und säbelschleppenden Hauptmann befehligt.

Die ehrlichen Menschen im Wirtshaus haben es schnell bemerkt, daß die sich betont bieder gebenden Wirtsleute mit den Räubern unter einer Decke stecken, daß sie selbst in einer Falle sitzen und daß der Neuankömmling nur ein Ganovenpion ist. Danach wird es turbulent. Die Räuber rücken zum Angriff an, der aber mißlingt und der Reisegesellschaft zur Beratung der Lösegeldforderung eine Bedenkzeit einbringt. Nach anfänglicher Ratlosigkeit entwickelt der schlaue Student einen Trick, mit dem den Räubern ein Schnippchen geschlagen wird. Gräfin und Handwerksbursche Felix tauschen die Kleider. Während die vermeintliche Gräfin mit Kammerzofe, Diener und Student in die Gefangenschaft zieht, überbringt die echte Gräfin die Lösegeldforderung.

Nach der Pause wechselt die Szene in den Schloßgarten. Der Graf bespricht mit seinen Rat-



Im Räuberlager.

Rumpelstilzchen

Der Müller ist ein reicher Mann — weiß der Himmel, wo er das Geld her hat — aber er ist zu vernarrt in seine Tochter Grete, die heute mit einigen Freundinnen Geburtstag feiert. Ach, hätte er wenigstens heute nicht so unmögliche Dinge erzählt. Aber er kann das Aufschneiden nun einmal nicht lassen. Und wenn er schon dem Bürgermeister seine Tochter nicht zur Frau geben will, so hätte er ihm doch nicht den Bären aufbinden sollen, daß seine Grete Stroh zu Gold spinnen kann. Der enttäuschte Liebhaber nimmt das für bare Münze und läßt in der ganzen Stadt verbreiten: Die Müllerstochter ist eine Hexe. Das führt zum Aufruhr gegen die Zauberei. Das aufgebrachte Volk will die Hexe brennen sehen.

In höchster Gefahr künden Jagdhörner den Besuch des Königs an. Ist das die Rettung? Nur wenige Minuten schweigt das Volk. Dann erfährt es auch der König: Die Müllerstochter ist eine Hexe, ein Teufelsweib. Und der verzweifelte Vater schreit es noch einmal heraus: „Meine Tochter kann Stroh zu Gold spinnen, meine Tochter kann alles!“ Der König nimmt sie mit, sperrt sie in den Turm und läßt ihr ein Bündel Stroh bringen. Grete soll es beweisen und den König reich machen, und wenn sie sich beim Goldspinnen rechte Mühe gibt, soll sie sogar Königin werden. Am Hof gibt es nur noch ein Thema: die goldspinnende Jungfer.

Aber wie soll sie das machen? Grete ist schon ganz verzweifelt. Dicke Tränen kullern

ihr die Wangen herunter. Da, plötzlich steht ein kleines runzeliges Männchen in ihrem Turmverlies. Ein sonderbarer Wicht, aber einer, der zaubern kann, wie sich bald herausstellt, wenn Grete ihn auch viel bitten und ihm ihre Halskette, die sie von der Mutter bekommen hatte, opfern muß. Das bringt den treuen Diener Georg natürlich ganz aus der Fassung, daß die Kammer voll Gold ist. Das ganze Schloß gerät in Aufregung. Der König aber ist noch nicht zufrieden. Ein weiteres Bündel Stroh muß zu Gold gesponnen werden. Diesmal läßt sich das Männchen erst zur Zauberei bewegen, nachdem Grete ihm ihr erstes Kind versprochen hat.

Es ist ein Jahr vergangen. Grete ist Königin, der kleine Prinz wird heute ein Jahr alt. Das Fest ist in vollem Gange. Plötzlich taucht Rumpelstilz-

chen auf und will das versprochene Kind. Das Männlein läßt sich nur noch einen Tag abringen und danach noch einmal 24 Stunden. In dieser Zeit soll der Name des Männleins erraten werden. Aber alle Namen, die sich auftreiben lassen, sind falsch. Auch Georg hat den Namen des Waldgeistes nicht finden können. In ihrer großen Not eilen sie beide, die Königin und ihr Diener, in den Wald. Sie müssen den Namen finden; und sie finden das Männlein; und das Männlein tanzt um ein Feuer und verrät selbst seinen Namen. Gerettet!

Rumpelstilzchen, das zwar den Kampf um den kleinen Prinzen verloren hat, braucht nicht in den Wald zurück. Es darf unter den Menschen als guter Hausgeist im königlichen Schloß leben.



Ach, wie gut, daß niemand weiß...

Meister Eder und sein Pumuckl

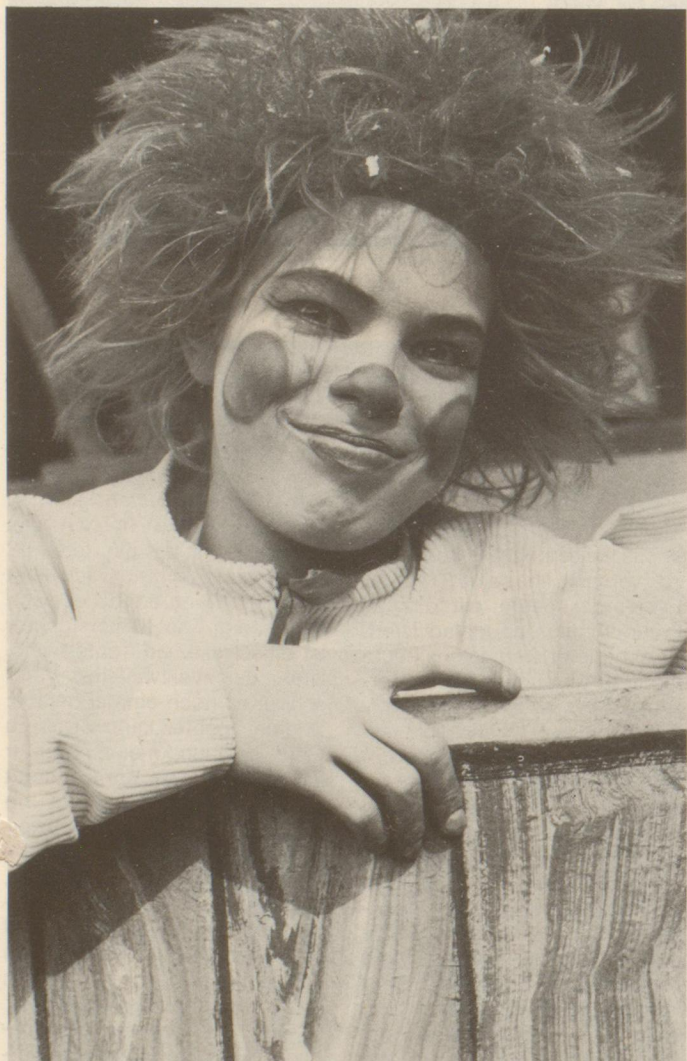
Schon seit einiger Zeit geht es in der Werkstatt des Meister Eder nicht mehr mit rechten Dingen zu. Bretterstapel kommen ins Rutschen, Werkzeuge und Nägel fallen ohne Grund zu Boden. Überhaupt geschieht sehr viel wie von Geisterhand bewegt. Meister Eder ist schon ratlos und ganz verwirrt. Da entdeckt er einen leibhaftigen Kobold, der sich Pumuckl nennt. Pumuckl ist an einem großen Leimfaß kleben geblieben und muß deshalb beim Meister bleiben und sichtbar sein — aber nur für den, auf dessen Leim er gegangen ist — Koboldgesetz.

Eigentlich ist der Schreinermeister ganz glücklich über Pumuckls lustige Gesellschaft, nur glauben will ihm niemand, weil außer ihm — und natürlich den Zuschauern — niemand den geheimnisvollen Kobold zu sehen bekommt. Freund Schmitt zweifelt sogar am Verstand des Meisters und kommt mit dem Nervenarzt Dr. Gernheim vorbei. Auch jetzt geschehen wieder seltsame Dinge. Doch der Arzt hält alles für eine Art Zwangsvorstellung, unter

der Meister Eder zu leiden scheint. Auch Eders Nachbarn, die ängstliche Frau Steinhäuser und der zerstreute Professor Winkler, bekommen Pumuckls unsichtbare Anwesenheit zu spüren. — Na, das ist lustig!

Nur Eders Nichte Bärbel, die mit ihrer Mutter den Onkel besucht, glaubt dem verzweifelten Eder. Zwar bekommt auch sie den Kobold in der Werkstatt nicht zu sehen, doch seine ständigen Streiche fallen doch auf. Vor allem entdeckt Bärbel, daß auch Kobolde Bonbons mögen. Auf dieser Ebene versteht sie sich so gut mit ihm, daß Pumuckl sie gar nicht wieder abreisen lassen möchte. Dabei wollte er sie zunächst gar nicht im Hause haben — denn auch Kobolde können eifersüchtig sein. Er setzte sogar seine Koboldfähigkeiten ein, um Bärbels Aufbruch in letzter Minute zu verhindern: Ein tolles Durcheinander!

Die Bärbel versucht zwar mit allen Mitteln — zuletzt sogar mit dem Leimtopf — daß Pumuckl für sie sichtbar werde, doch da kennt sie die Koboldgesetze noch nicht!



Pumuckl, der Kobold aus dem Heessener Wald.

LANDW. KORBRENNEREI

Kornstube

W. NORTHOFF LIPPETAL

BRENNEREI MIT TRADITION

Schon im Jahre 1787 als der
Postmeister zu Hiltrup über-
tragen, später der Postillon
sehr lieb, spülte der Postillon
den Stuhl des alten Brenner-
wegs gern mit einem heu-
rigen Schlick aus der Brenner-
ei. So fertigen wir nach heu-
rigen Verfahren diese
nach alter Art, jedoch moder-
nisierten Schlick.

Reiseversicherung:

„Paket“ nicht immer optimal!

Wo Fahrkarten, Flugtickets oder Pauschalreisen angeboten werden, besteht meist auch die Möglichkeit, gleich eine Reiseversicherung abzuschließen. Viele nehmen, ohne viel zu überlegen, eines der Kombinationsangebote in Anspruch, die Gepäck-, Unfall-, Haftpflicht- und Krankenversicherung umfassen.

Die Beratungsstelle der Verbraucher-Zentrale weist darauf hin, daß ein solches „Paket“ oder „Reise-Versicherungs-Ticket“ nur dann lohnend ist, wenn alle seine Bestandteile auch wirklich benötigt werden.

Wenn das eine oder andere Risiko schon anderweitig abgesichert ist — und das ist vor allem bei der Privathaftpflicht- und privaten Krankenversicherung häufig der Fall — macht sich das „Paket“ nicht mehr bezahlt. Denn ein Schaden darf immer nur gegenüber einer Versicherung geltend gemacht werden, Doppelversicherung bringt also keinen Vorteil. Wer dennoch doppelt kassiert, macht sich strafbar.

Private Krankenversicherungen gelten im Normalfall für alle Reiseländer, und für gesetzlich Versicherte gibt es mit vielen europäischen Ländern Sozialversicherungsabkommen, nach denen Reisende gemäß den Bestimmungen des Urlaubslandes Leistungen erhalten, die allerdings geringer sein können

als in der Bundesrepublik. Darüber sollte man sich rechtzeitig informieren.

Erweist sich das „Paket“ nicht als optimal, und sind in einem Jahr mehrere Reisen geplant, dann kommen als preisgünstigere Alternativen Jahresverträge für die betreffenden Sparten, z.B. Reisekranken- oder Reisegepäckversicherung infrage. Daneben kann für den Auslandsurlaub der Abschluß einer Rechtsschutzversicherung und der Erwerb eines Schutzbriefes von einem Automobilclub oder einer Versicherung sinnvoll sein.

Noch ein Tip der Beratungsstelle: Wer keine Reiseversicherung abgeschlossen, aber eine Hausratversicherung besitzt und durch Einbruch in Hotelzimmer oder Ferienwohnung innerhalb Europas geschädigt wird, hat Glück im Unglück gehabt: Die Hausratversicherung tritt für dieses Risiko mit 10% der Versicherungssumme (Höchstleistung allerdings DM 10 000 beziehungsweise DM 15 000 je nach Vertrag) ein und erstattet in der Regel sogar den Neuwert im Gegensatz zur Reisegepäckversicherung, die nur den Zeitwert ersetzt. Voraussetzung ist, daß es sich nachweislich um einen Einbruch — nicht etwa Diebstahl — handelt. Diese Möglichkeit der Schadensregulierung wird häufig aus Unkenntnis nicht in Anspruch genommen.

Vorsicht — Kettenbriefe!

Wer kennt sie nicht aus der Schulzeit? Briefe, die in Abschrift an zehn oder 20 Empfänger geschickt werden sollen; und diese müssen den Brief ebenso weiterversenden, wenn sie des großen Geldsegens teilhaftig werden wollen, der dafür in Aussicht gestellt wird. Vor allem junge Leute reizt es, da einmal mitzumachen.

Die Beratungsstelle der Verbraucherzentrale warnt: Hände weg von allen Kettenbriefen! Zum einen machen sich Teilnehmer strafbar, und zum anderen fällt das System in der Praxis nur allzu schnell wie ein Kartenhaus zusammen: Den Letzten beißen die Hunde. Sicheren Gewinn macht dabei nur die Post.

Neuer Köder — der „Kredit-Trick-Report“. Wer hier anbeißt und 100 DM vorausbezahlt, erhält einen Text von ca. 40 Seiten Umfang, in dem ein windiger Geschäftemacher seine Kredit-Idee anpreist: Wie man sich durch Einrichten einer Serie von Konten bei den 13 Postgiroämtern „einen nicht rückzahlbaren Barkredit von 10 000 DM gegen 1 % mtl. Zinsen“ verschafft. Natürlich, indem man sie alle bis zur Grenze überzieht und reihum vorübergehend mal wieder auffüllt.

Wiederverkäufer können gleich z.B. 300 Stück von diesem Report zu 5000 DM bestellen — „Bruttogewinn 25 000 DM“. Hier wurde also eine Masche Kettenbrief mit der Masche Schneeball-Vertriebssystem verknüpft.

Erstmals Lehrgang

„Wirtschaftsenglisch“ bei der IHK

Erstmals führt die Industrie- und Handelskammer (IHK) zu Dortmund zusammen mit der Gesellschaft für Technik und Wirtschaft e.V. (GTW) einen Lehrgang „Wirtschaftsenglisch“ durch, um Mitarbeitern im außenhandelsorientierten Unternehmen Gelegenheit zu geben, ihre Fremdsprachenkenntnisse aufzubessern. Ziel des Lehrgangs ist es, die Teilnehmer in die Lage zu versetzen, Darstellungen allgemeiner wirtschaftlicher Themen in Wort und Schrift sowie Briefe in

der englischen Sprache abfassen zu können. Der Lehrgang ist geeignet für Mitarbeiter aus kaufmännischen Berufen, die mittlere Vorkenntnisse in der englischen Sprache besitzen. Die Unterrichtszeiten sind donnerstags jeweils von 17.30 bis 20.45 Uhr.

Anmeldeunterlagen für den Lehrgang sind bei der Gesellschaft für Technik und Wirtschaft e.V., Karl-Marx-Straße 32, 4600 Dortmund 1, Tel. (02 31) 54 17-253/-132, erhältlich.

Aufgespießt

Die Hummel wiegt 4,8 Gramm. Sie hat eine Flügelänge von 1,45 Quadratzentimetern bei einem Flächenwinkel von 6 Grad. Nach den Gesetzen der Aerodynamik kann die

Hummel nicht fliegen, aber die Hummel weiß das nicht!

(Mitteilungen der Industrie- und Handelskammer Frankfurt vom 1. Juni 1985).

WESTFÄLISCHE FREILICHTSPIELE E.V.
WALDBÜHNE HEESSEN IN HAMM

SPIELPLAN 1985

Das Wirtshaus im Spessart
Komödie von Paul Wanner

Rumpelstilzchen
Märchenspiel von Bruno Wittchen

Meister Eder und sein Pumuckl
Komödie für Kinder von Ellis Kaut

Tag	Datum	Uhrzeit	Spiel
Samstag	3. August	20.00 Uhr	Das Wirtshaus im Spessart
Sonntag	4. August	16.00 Uhr	Rumpelstilzchen
Mittwoch	7. August	16.00 Uhr	Pumuckl
Samstag	10. August	20.00 Uhr	Das Wirtshaus im Spessart
Sonntag	11. August	16.00 Uhr	Das Wirtshaus im Spessart
Mittwoch	14. August	16.00 Uhr	Das Wirtshaus im Spessart
Freitag	16. August	20.00 Uhr	Das Wirtshaus im Spessart
Samstag	17. August	16.00 Uhr	Rumpelstilzchen
Sonntag	18. August	16.00 Uhr	Rumpelstilzchen
Mittwoch	21. August	16.00 Uhr	Das Wirtshaus im Spessart
Freitag	23. August	20.00 Uhr	Das Wirtshaus im Spessart
Samstag	24. August	20.00 Uhr	Das Wirtshaus im Spessart
Sonntag	25. August	16.00 Uhr	Pumuckl
Mittwoch	28. August	16.00 Uhr	Pumuckl
Freitag	30. August	20.00 Uhr	Das Wirtshaus im Spessart
Samstag	31. August	20.00 Uhr	Das Wirtshaus im Spessart
Sonntag	1. Sept.	16.00 Uhr	Rumpelstilzchen

Auskunft und Vorbestellung:

Geschäftsstelle der Waldbühne Heessen
Postfach 5362, 4700 Hamm 5, Ruf (023 81) 3 23 79

Vorverkauf:

Verkehrsverein am Bahnhof;
Reisebüro Adler, Südstraße 22



Das Waldhotel

Geheimtip am Pilsholz

Schon fast „versteckt“ liegt das Waldhotel im Hammer Süden direkt am Pilsholz. Keine Hinweistafeln führen zu diesem „Geheimtip“ in der Hammer Gastronomiewelt. Dabei hat der Inhaber, Rolf Reissenweber, nun doch wirklich keinen Grund, sein Können und sein Angebot zu verbergen.

Besonders anerkannt ist das Restaurant im Waldhotel. Hier wird alles geboten, von der Nouvelle Cuisine, der Neuen Deutschen Küche bis hin zum traditionell gut-bürgerlichen Schnitzel. Rolf Reissenweber ist darüber hinaus nicht nur ein „einfacher Koch“. Er führt eine anerkannte Diätküche. Durch Seminare erwarb er kürzlich hohe Auszeichnungen, die im weiteren Hammer Umkreis

sonst niemand vorzuweisen hat.

Das hat sich herumgesprochen. Wenn sich die italienische Wasserball-Nationalmannschaft oder der Fußballclub Spartak Moskau in der Gegend zu spielerischen Begegnungen aufhält, ist das ruhige Hotel an der Forstlandwehr bis zum letzten Platz ausgebucht. Auch den Sportlern kommt das Können des „Chefs“ zugute: Die ausgefallensten Diätwünsche werden erfüllt. Diät hat hier nichts mit einer knappen Hungerküche zu tun. Rolf Reissenweber versteht es, ohne Geschmacksverstärker das Aroma der verwendeten Produkte zu betonen.

Eine Spezialität des Hauses sind auch die Fischgerichte: Über dreißig stehen auf der Menü-Karte. Die eigene Kuchen-



und Tortenherstellung ist für Rolf Reissenweber ebenso selbstverständlich wie ein äußerst gepflegter und reichhaltiger Weinkeller. Schließlich betreibt er parallel zum Waldhotel noch eine Wein-Fachhandlung sowie einen Party-Service für alle Ansprüche. Frisch vom Faß gezapft werden im Waldhotel die westfälischen Bier-Spezialitäten Isenbeck Pils und Kloster Alt.

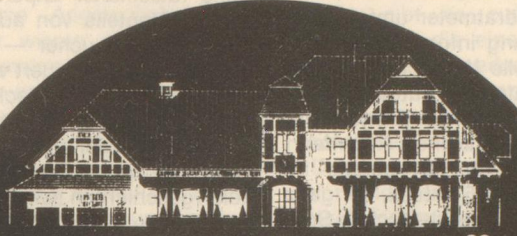
Besondere Aktivitäten zeigt der Inhaber auch angesichts

der schlimmen Situation auf dem Lehrstellensektor. Drei „interne“ Auszubildende erlernen hier den Beruf des Kochs bzw. der Hotel- und Restaurantfachfrau. Darüber hinaus betreut Rolf Reissenweber die 15 Azubis eines AWO-Ausbildungslehrganges. Diese „externen“ Hotel- und Gaststätten-Fachgehilfen haben im Waldhotel die Möglichkeit, ihr theoretisch erlerntes Wissen im Umgang mit dem Gast in die Praxis umzusetzen. (ste)

Alles was recht ist:



Gut essen und trinken in Hamm und Umgebung



Dampfbierbahnhof Lünen
Im Engelbrauck 2 · 4670 Lünen · Ruf (0 23 06) 2 25 22
Schankwirtschaft
Gleis 1
Restauration
Die Knolle
LASS MAL WIEDER DAMPE AB!



*Bahnhofsgaststätten
Hamm i.W.*
**Bahnhofsstuben
Konferenzzimmer
Tagungsräume**
Täglich geöffnet von
7.00 Uhr früh bis
23.00 Uhr nachts.



Gaststätte — Restaurant
Gartenwirtschaft
HAUS WIEMER
Inh. H. u. R. Müller
Lippestraße 109, 4700 Hamm 1
Tel. 0 23 81 / 8 35 19
Dienstags bis freitags von 11.00 bis 14.00 Uhr
und 16.00 bis 23.00 Uhr, samstags und sonntags ganztägig

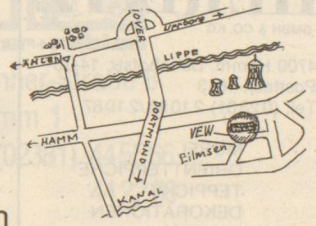
Steak-Time!
bei Kerzenschein
Man trifft sich einfach
Pilsner Urquell vom Faß
Isenbeck Pils und
— logisch — Kloster Alt
**Erhard Philipper
Zum Isenbecker**
Werler Straße 83
4700 Hamm 1
Telefon (0 23 81) 5 00 93
Bei schönem Wetter
im Garten!

Gute Zeiten für Pilz- und Beerenfreunde!
Frische Pilze und Beeren halten wir für unsere Gäste bereit,
werden erst nach getroffener Wahl aus unserem reichlichen
Angebot frisch zubereitet.
MARITIM HOTEL Hamm
Neue Bahnhofstr. 3 · 4700 Hamm · Tel. 0 23 81 / 13 06 0

Das Haus der Spitzenklasse im Hammer Westen
**Hotel-Restaurant
Westen-Schützenhof**
Wilhelmstraße 150
Telefon (0 23 81) 44 12 90
4700 Hamm 1



**GASTHOF UND PENSION
HAUS SCHLOTMANN**
Inh.: Christa Ehms
Schulstraße 24
4777 Welver-Eilmsen
Telefon (0 23 88) 4 38
Saal für 250 Personen
Gesellschaftszimmer für 80 Personen




Waldhotel Hamm
**HAMMS SPEZIALITÄTEN-HAUS
Rolf Reissenweber**
Diätetisch geschul. Koch.
Hamms einziges Restaurant
mit anerkanntem Gütezeichen
für Diät-Küche, Reduktionskost,
leichte Vollkost, Diabetik, Sportlerdiäten.
Beachten Sie unsere Spezialitäten:
**Große Salatkarte, Fischkarte mit Meeresfrüchten aus Nordsee und Mittelmeer, exzellente
Steakgerichte. Täglich Kaffeetafel und Mittagstisch.**
**Ihr Haus mit Gesellschaftsräumen für Familienfeiern, Betriebsfeiern, Seminare, Tagungen,
bis 150 Personen.**
Probieren Sie einmal eines unserer 30 Fischgerichte.
4700 Hamm 1, Pilsholz, Telefon 0 23 81 / 56 81



Kennen Sie schon unseren
Terminkalender
**HAMM
WAS-WO-WANN?**
Zu beziehen durch den
Verkehrsverein Hamm e.V.
Am Bahnhof, 4700 Hamm 1

**China-Restaurant
"Peking"**
Hohe Straße 16 · 4700 Hamm 1
Telefon (0 23 81) 1 22 51
Geöffnet v. 12 - 15 u. 17.30 - 23.30 Uhr
Mittags-Menue ab 8,50 DM
Über 160 Spezialgerichte.
Alle Speisen auch zum Mitnehmen.
Fordern Sie tel. Speiseheft an.

Christliche Literatur

**BUCHHANDLUNG
BERTRAM**

Wilhelmstraße 32
Telefon 0 23 81 / 2 51 84
4700 Hamm 1



Hamm, Weststraße 45
direkt neben City-Schuhe

**Pfeifen, Feuerzeuge
Geschenke für den Raucher**
Havana, Jamaica, Honduras,
Importe



Fotoarbeiten
heute gebracht —
morgen gemacht!

Paßbilder sofort.
Ständig Gelegenheiten,
Restposten und
Sonderangebote.

FOTO ENGLERT

ÜBER 20 Jahre Ihr Kamera-Spezialist
Hamm, Nassauerstr. 29-31, Tel. 29969

EINRICHTUNGSHAUS

HERLITZ

GMBH & CO. KG

4700 Hamm, Bahnhofstr. 14-16
Postfach 1613
Tel. (0 23 81) 2 10 86 / 2 10 87

MÖBEL
ORIENTTEPPICHE
TEPPICHE
DEKORATIONEN
LAMPEN
KUNSTGEWERBE



**FENSTER &
ROLLADEN**

- Holz- und Kunststoff-Fenster
- Alu- und Kunststoff-Rolläden
- Mini-Vorbau/Mini-Einbaurolläden
- Markisen
- Innen- und Außenjalousetten
- Elektro-Rolläden



ARTHUR SCHMID GMBH

Lippetal-Lippborg · Breslauer Straße · Tel. (0 25 27) 2 66

Technoland im Maximilianpark Raumfahrt und „Physikalisches Kabinett“

Zwei neue Sonderausstellungen werden momentan in dem erst wenige Wochen alten **TECHNOLAND** auf dem Gelände des Hammer Maximilianparks gezeigt. Bürgermeister Hans Heinlein eröffnete die neuen Präsentationen in der ehemaligen Elektrohalle der alten Zeche.

Im Vordergrund stehen Welt- raumfahrt und Weltraumfor- schung der Vereinigten Staa- ten. Diese großangelegte, über

400 Quadratmeter umfassende Ausstellung informiert auf ein- drucksvolle Weise durch riesi- ge Bildtafeln und attraktive Ex- ponate über die Entwicklung der amerikanischen Raumfahrt seit 1958. Sie ist gerade im Sommer 1985 aktuell, der ganz im Zeichen der deutschen Spa- celab-Mission steht. Die Aus- stellung wurde vom US-Infor- mationsdienst unter Mitwir- kung der NASA seit 1962 zu- sammengestellt und wird lau- fend aktualisiert.

Interessant ist auch das „Phy- sikalische Kabinett“, eine Aus- stellung der Duisburger Profes- soren Harreis und Treitz. Das „Kabinett“ gewährt Einblick in physikalische Phänomene. Es besteht aus mehreren Vitrinen mit je etwa einem halben Dut- zend rätselhafter Experimente, die größtenteils von außen — durch die Besucher — einge- schaltet oder gesteuert werden. Gezeigt wird, daß einfache phy- sikalische Experimente er- staunlich in der Wirkung und rätselhaft wie spannende De- tektivgeschichten sein können.

Daneben steht das Standard- angebot auf fast 2000 Qua- dratmetern Ausstellungsfläche mit den besonders attraktiven Bereichen Holographie, Flash- and-Shadowroom und New- Mirror-Art.

Kunst in der Kaue

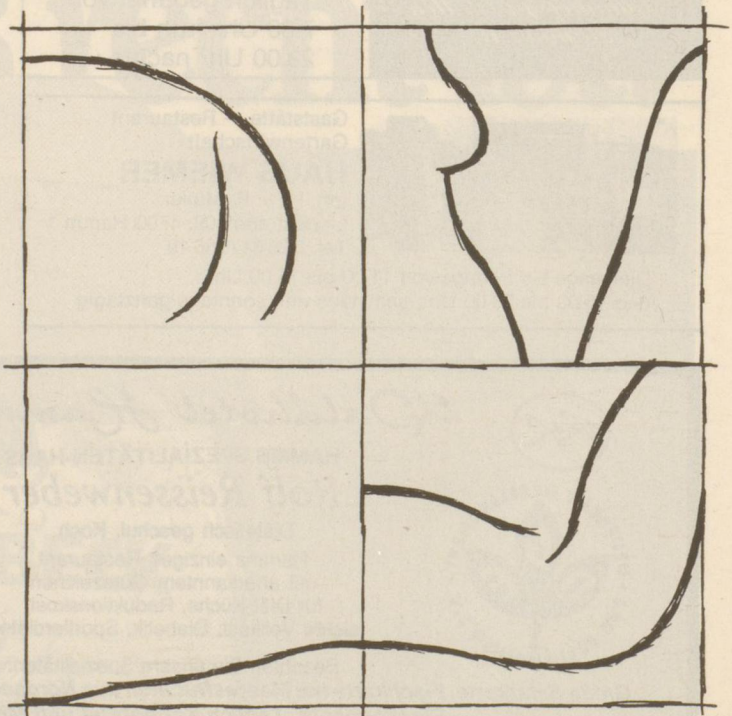
Ausstellungen erheben den Anspruch, den Betrachter ein- zuladen, sich mit der künstleri- schen Variation der Wirklich- keit auseinanderzusetzen. Kon- kret und doch fremd werden Objekte hervorgehoben oder weggelassen. Herausfordernd stellen sie sich dem Publikum, das Meinungen bildet, Antwor- ten formt, Kritik formuliert nach gesellschaftlicher Kosten-Nut- zen-Analyse. Nur allzu leicht die Betroffenheit überspielend, die, ausgelöst durch den ganz persönlichen Blickwinkel, dafür sorgt, daß etwas übrigbleibt, sich einprägt, hilft, einen Be- griff neu zu entwerfen oder ei- nen schon vorhandenen zu mo- difizieren. Die Sammlung west- fälischer Künstler in der Maxi- milianhalle überrascht durch ihre Vielfalt.

Obwohl auch sie nur Aus- schnitte zeigen kann, ist sie will- kommenes Medium und erfüllt den zweiten Faktor der Kunst- produktion: Nebeneinander werden verschiedene Persö- nlichkeiten und ihre Ausdrucks- mittel vorgestellt und dadurch einander zugeordnet, das Ne- beneinander verschiedener Kunstformen wird aufgezeigt.

Woldemar Winkler stellt eine Collage vor als ein Vertreter aus dem Jahre 1902. Da finden sich engagierte Fotografien und feinste realistische Zeichnun- gen ebenso wie abstrakt ver- fremdete Skulpturen. Sicher- lich nicht zufällig sind seit den

50er Jahren auch zunehmend Frauen in den Kunstprozeß ein- bezogen. Dennoch entziehen sich manche der Werke dem Wunsch des Besuchers nach Einheit und Ordnung, beispiels- weise die riesige spanische Werbewand, die an Deutlich-

keit verliert und bei näherer Be- trachtung den zunächst un- scheinbaren Hintergrund als Ziel entwirft. Dabei offenbart das Gegenwärtige seine Be- helfsmäßigkeit und verschwin- det in den Gesetzmäßigkeiten der Landschaft. Ch. Paduch



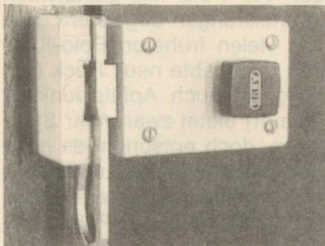
Ulrich Ahlheim, 4 Zeichnungen: „Man muß es nur verstehen, sei- nen Geist auf einen einzigen Punkt zu konzentrieren und sich genügend zu vertiefen, um die Halluzinationen herbeizuführen und den Traum von der Wirklichkeit der Wirklichkeit selbst unterschie- ben zu können.“

Joris-Karl Huysmans, 1884

Wie schütze ich mein Eigentum?

Zusätzliche Türschlösser

Die meisten Verbrecher benutzen bei einem Einbruch die Eingangstür. Dabei handelt es sich natürlich nicht um eine dumme Angewohnheit. Vielmehr wissen sie, daß gerade hier meistens die am schwächsten gesicherte Stelle eines Hauses oder einer Wohnung ist. Darum beschäftigt sich auch die zweite Folge dieser Serie noch einmal mit zusätzlichen Absicherungsmaßnahmen für Türen. Ist der richtig angebrachte Beschlag noch eine Grundvoraussetzung für deren Sicherheit, so soll es diesmal um zusätzliche Möglichkeiten gehen. Neben der herkömmlichen verschließbaren Türkette und dem Türspion zur



Totale Verriegelung = Einbruchssperre

mand versucht, die Tür zum Beispiel mit einem Stemmeisen oder mit falschen Schlüsseln zu öffnen. Der Alarm verjagt den Einbrecher, bevor die Tür geöffnet wird.

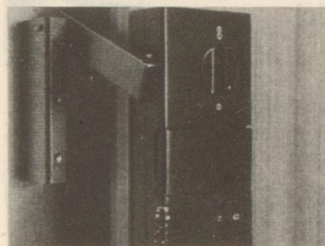
Mehr Sicherheit bieten auch Panzerriegelschlösser, die über die ganze Türbreite gehen und auf der Bandseite der Tür mit einem stabilen Scharnier verankert sind. Der Panzerriegel ist sowohl von innen als auch von außen verschließbar und ebenfalls mit einer Türspaltsperre ausgestattet.

Die Funktion einer Türsperre übernehmen auch Zylinder-Kasten-Schlösser mit Sperrbügel. Diese Schlösser sind von innen mit einem Drehknopf zu betätigen, von außen mit einem Zylindergehäuse. Bei einer totalen Verriegelung von innen bieten sie einen stabilen Einbruchschutz.



Erkennung ungebetener Besucher gibt es noch einige andere Wege, Einbrecher am Betreten einer Wohnung zu hindern.

So gibt es zum Beispiel Schlösser, die eine Wohnung gleich auf zweifache Weise schützen, mechanisch und elektronisch, nämlich Alarmschlösser mit Türspaltsperre. Diese werden zusätzlich zum vorhandenen Türschloß an nach innen zu öffnende Türen montiert. Die Türspalt-Sperre (siehe Foto) ermöglicht es, den Besucher erst einmal unter die Lupe zu nehmen. Sollte dieser dann doch versuchen, mit Gewalt einzudringen, geht sofort die Alarmsirene los. Diese Sirene erklingt auch, sobald je-



Türspalt-Sperre aus massivem Stahl

Für Türen, die ganz besonders gesichert werden müssen wie etwa Ladentüren, gibt es sogenannte Vier-Riegel-Schlösser. Das besondere an diesen Schlössern: Die Schließung, die man bei diesem Schloß erhält, wird nicht noch einmal geliefert. Je nach Ansprüchen ist das Vier-Riegel-Schloß in drei Versionen lieferbar: als Kastenschloß ohne Stangen, als Kastenschloß mit zwei Stangen oder sogar mit vier Stangen. Diese Stangen verhindern ein Durchsägen durch den Türspalt. Verschließbar ist das Schloß von innen und außen mit einem Doppelbartschlüssel.

Man sieht: Es gibt viele Wege, in ein Haus zu gelangen, aber es gibt auch viele Möglichkeiten, dies zu verhindern.

(Ziemke)

„Schöner und sicherer wohnen“ mit Schröter & Fabian.

Alu-Türen und -Fenster, Markisen und Terrassenüberdachungen, Schlüsseldienst, Baubeschläge, Alarmanlagen und Sicherheitstechnik

Besuchen Sie unsere Ausstellung vom 17. Aug. bis 1. Sept. '85 im Maximilianpark Hamm



SCHRÖTER + FABIAN

Otto-Brenner-Straße 8
4700 Hamm 1

Telefon (02381) 44 55 66
44 22 66

Flachdächer-Fassaden
Dachrinnen-Gerüstbau
Blitzschutzanlagen
Metalldeckungen



Made by Gockel
Qualität, Leistung, Service

Dachdeckermeister

GOCKEL gegr. 1925

Gewerbepark 34 4700 Hamm 1-Rhynern Tel. 02385/477

Hammagazin testete zwei beliebte Kleinwagen:

VW Polo und Opel Corsa

Die Kleinen sind erwachsen geworden — aber leider auch teuer

Sie sind bei jungen wie bei älteren Autofahrern gleichermaßen beliebt. Entsprechend hart umkämpft sind die Marktanteile bei den „Kleinen“. VW machte seinerzeit mit dem Polo den Anfang, später folgte dann der Ford Fiesta. Seit einigen Jahren bietet nun auch Opel ein Auto in der Klasse an, den Corsa.

Mittlerweile ist schon die zweite Generation des Modells auf dem Markt. Vier Türen sorgen für eine gravierende Änderung: Die hinteren Kotflügelwülste sind verschwunden. Zur IAA soll dann auch eine schadstoffarme Ausführung angeboten werden. Doch nun genug der Theorie, zur Praxis.

Der Corsa überzeugt schon auf den ersten Kilometern durch sein sicheres und komfortables Fahrverhalten. Auch mit den Fahrleistungen kann man durchweg zufrieden sein. Die Ausstattung umfaßt alle wichtigen Details. Da der Corsa in der Modellreihe so wie die anderen Typen aufgebaut ist, kann man für den „Mini“ im Extremfall eine sehr luxuriöse Ausstattung zusammenstellen. Doch ob sich eine derartig kostspielige Angelegenheit wirklich lohnt, darf sicherlich bezweifelt werden. So gibt es in Deutschland zu dem dann hohen Preis zahlreiche Autos, die bedeutend mehr Platz für Passagiere und Gepäck bieten. Überhaupt der Preis. Opel scheut sich sogar in der GLS-Ausstattung nicht, für die geteilte Rückbank noch einmal 362 DM Aufpreis zu verlangen. Auch andere Preise für Extras, die schon in vielen anderen Autos zur Serienlieferung gehören (Beispiel: 275 DM für den Drehzahlmesser), müssen den Kunden denklich machen.

Nach diesen weniger erfreulichen Aspekten nun zu den Stärken des vor allem in südlichen Ländern sehr beliebten Fahrzeugs. Der 55 PS starke 1,2-Liter hängt sehr gut am Gas. Schon bei niedrigen Drehzahlen begeistert der Corsa mit viel Drehmoment. Doch bei Drehzahlen ab 5000 vergeht der Spaß ein wenig. Der Motor

macht akustisch deutlich, daß er sich reichlich quälen muß, um die geforderte Leistung zu

bringen. Daher der Tip: Auf jeden Fall die Investition für ein 5-Gang-Getriebe tätigen.

Das Fazit: Mit den neuen Stoßdämpfern und der Federabstimmung begeistert der Corsa mit einem tollen Fahrverhalten und Fahrkomfort. Auch in Grenzsituationen überfordert der Wagen den Fahrer nicht. Negativ zu bewerten ist nur die etwas schwergängige Lenkung im Rangierbetrieb und die Preispolitik des kleinen Opel.

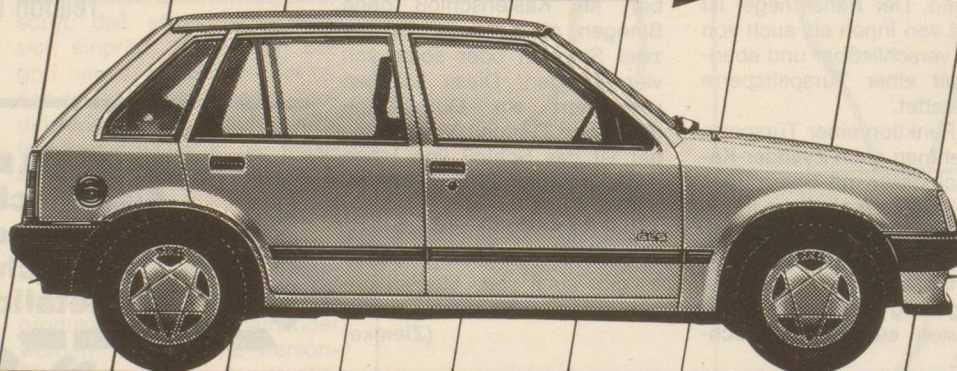
So wie der Corsa kann auch der VW Polo mit glänzenden Fahrleistungen begeistern. Das von vielen früheren Polo-Kunden ungeliebte neue Heck (abfällig oft auch Apfelsinenkiste getauft) bietet zwar mehr Stauraum, doch entspricht es nicht den Wünschen der Kunden. Es war sicherlich mitverantwortlich dafür, daß der Polo seine Spitzenposition wieder an den



5mal 1. Platz bitte...
Bequemer Einstieg auch
für die hinteren Ränge.

Neu! Jetzt auch mit 4 und 5 Türen

CORSA
VON OPEL



KIFFE-Zentrum

Werler Straße 171-177
Telefon (0 23 81) 54 61

KIFFE Bockum-Hövel

Hammer Straße 239
Telefon (0 23 81) 7 14 45

KIFFE Ahlen

Walstedder Straße 100
Telefon (0 23 82) 26 00

OPEL KIFFE

KIFFE-Zentrum · Werler Str. 171-177 · 4700 Hamm 1 · Tel. (0 23 81) 54 61

Ford Fiesta abtreten mußte. Zudem ist der kleine Ford mit einem schadstoffarmen Diesel zu haben, während Opel und VW keinen Diesel im Programm haben. Dies soll sich allerdings bei VW bald ändern. Zur IAA ist mit der Vorstellung einer Diesel-Version zu rechnen.

Doch auch so bietet VW in dieser Klasse eine reichhaltige Angebotspalette. Neben dem „normalen“ Polo gibt es das Coupe mit dem früher üblichen schrägabfallenden Heck und den Polo mit dem angehängten „Rucksack“, früher unter dem Namen „Derby“ im VW-Angebot. Der Polo begeistert mit einem gut aufgeräumten Armaturenbrett, mit einer technischen Reife und glänzenden Fahrleistungen. Diese Aspekte sorgen bei einem niedrigen Verbrauch dafür, daß er auch als Gebrauchtwagen hoch im Kurs ist.

Im Gegensatz zum Corsa bietet er allerdings keine vier Türen an. Da der Wagen jedoch oft als Zweitwagen oder als Einstiegermodell bei Führerscheinneulingen genutzt wird, ist das sicherlich kein entscheidender Nachteil.

Vergleicht man nun den Corsa mit dem Polo, so muß man sagen, daß der Corsa mehr Möglichkeiten bietet, da er mehr Ausstattungsvarianten im Angebot hat. Besondere (technische) Vorteile sind bei keinem der beiden auszumachen, so daß es in erster Linie eine Geschmacksfrage ist, ob man sich für einen der beiden „Kleinen“ entscheidet.

(Wir danken den Firmen Autohaus Wilhelmstraße und Opel Kiffe für die freundliche Unterstützung, die uns durch Zur-Verfügung-stellen der Testfahrzeuge zuteil wurde.)

Unser Polo-NEUWAGEN-Angebot „Sondermodelle“

Polo Fox C

45 PS, schwarz, Sonder-Innenausstattung, incl. Überführung, Kfz-Brief, Zulassung

12861,99

Polo Fox C

45 PS, weiß, Sonder-Innenausstattung, incl. Überführung, Kfz-Brief, Zulassung

12861,99

Polo Fox C

45 PS, türkis-blau, Sonder-Innenausstattung, incl. Überführung, Kfz-Brief, Zulassung

12620,-

GEBRAUCHTWAGENANGEBOT

Polo Fox C

5/85, 40 PS, 5674 km, saimagrün

i.K.

10900,-

Buchmann Polo

Baujahr 82, 60 PS, 75000 km, Ausstattung Paris, Vollelektronik, Kassettenradio, 18 Boxen

i.K.

15500,-

VW Polo

4/84, 40 PS, 56000 km, dkl.grün-metallic, Antenne, entstört, Sportlenkrad

i.K.

9900,-

VORFÜHRWAGEN

Polo C

55 PS, silber-metallic, Radio, Bremskraftverstärker, Erstzul. 7/85

14000,-

Finanzierung und Inzahlungnahme möglich!

**Wir versprechen
Qualität**



**Autohaus
Wilhelmstraße**



Ihr V-A-G-Partner in Hamm · Telefon 4 49 51

Hilfe für entwöhnungswillige Raucher

Etwa 30000 wissenschaftliche Untersuchungen lassen keinen Zweifel daran: Das Rauchen hat sich zur wichtigsten einzelnen Krankheits- und Todesursache entwickelt. Die Weltgesundheitsorganisation hat deshalb schon vor Jahren festgestellt, daß durch keine andere Einzelmaßnahme mehr Menschenleben gerettet und mehr Krankheiten verhütet werden könnten als durch eine deutliche Senkung des Zigarettenkonsums. Hinzu kommt: Die Ausgaben vieler Raucher für Zigaretten im Laufe eines Jahres übersteigen oft die Kosten eines schönen Auslandsurlaubs. Im Laufe der Jahre wird auf diese Weise ein Vermögen zum Fenster hinausgeworfen, das oft dem Gegenwert eines Einfamilienhauses entspricht. Jeder Raucher und jede Raucherin ist deshalb gut beraten aufzuhören. Der Ärztliche Arbeitskreis Rauchen und Gesundheit (Maybachstr. 14-16, 6800 Mannheim) leistet dabei gern Hilfestellung: Gegen Einsendung eines frankierten Rückantwortumschlages (DM 0,80) können Sie kostenlos un-

ser Faltblatt „Tatsachen über das Rauchen“ und zahlreiche Tips zur Raucherentwöhnung — einschließlich einer Liste von Präparaten zur medikamentösen Unterstützung der Raucherentwöhnung in der Reihenfolge ihrer Wirksamkeit nach einem von uns durchgeführten Test — anfordern. Schwangere Raucherinnen — oder solche, die sich noch Kinder wünschen — erhalten gegen Einsendung eines DIN-A-5-Umschlages, mit 1,30 DM frankiert, zusätzliches Material über die Gefahren für den Embryo im Mutterleib beim Rauchen in der Schwangerschaft.

Rekordzahlen an Ausbildungsplätzen

Mit 488 400 Ausbildungsverträgen wurde 1984 in Nordrhein-Westfalen ein neuer Rekord erreicht und der bisherige Höchststand vom Jahre 1980 um 25 600 Ausbildungsverhältnisse übertroffen. Wie das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik

als Ergebnis der Berufsbildungsstatistik mitteilt, konnte die Gesamtzahl der Ausbildungsplätze im Vergleich zu 1983 um 30 900 oder 6,8% gesteigert werden. Dabei hat die Zahl der weiblichen Auszubildenden mit +8% stärker zugenommen als die ihrer männlichen Kollegen (5,9%). Inzwischen entfallen auf 40 von 100 Ausbildungsplätzen junge Frauen; vor zehn Jahren waren es erst 36.

Die Steigerung des Ausbildungsplatz-Angebotes ist vor allem auf die Anstrengungen der großen Bereiche „Industrie/Handel, Banken/Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe“ sowie auf das „Handwerk“ zurückzuführen, die zusammen 86% aller Ausbildungsplätze zur Verfügung stellen. Im Vergleich zum Vorjahr wurde hier die Kapazität um 8,4% bzw. um 6,1% erhöht.

In den Bereichen sind verstärkt Plätze für eine Ausbildung in kaufmännischen Berufen geschaffen worden (1983/84: +10,8%). Bei den gewerblich-technischen und handwerklichen Berufen lag der Zuwachs an Ausbildungsplätzen mit +5,5% deutlich niedriger.

Polizisten-Bello

Nachwuchssorgen hat die Polizei im Regierungsbezirk Arnsberg, zu dem der östliche Teil des Reviers gehört. Die Beamten sind auf der Suche nach weiteren Polizeihunden, weil deren Zahl in diesem Jahr auf 92 erhöht werden soll. Seit am 1. Oktober 1901 in Schwelm der erste Vierbeiner im westdeutschen Raum in den Polizeidienst „eingetreten“ ist, haben sich die bellenden Ordnungshüter bewährt. Trotz modernster technischer Hilfsmittel kann die Polizei auch heute noch nicht auf den Dienststellen-Lumpi verzichten: Seine „Spürnase“ ist bei vielen Einsätzen unentbehrlich. Allerdings kann nicht jede Promenadmischung den hohen Anforderungen des Polizeidienstes genügen. Gefragt sind vor allem Schäferhunde, Rottweiler oder Riesenschnauzer mit entsprechend gut ausgebildeter Anlage. Wer sich von solchen Tieren trennen will oder muß, findet in jeder Polizeidienststelle dankbare Abnehmer. Sorgen um das Wohlergehen des vierbeinigen Lieblings sind unbegründet, die Polizei versichert, daß es ihren Diensthunden gutgehe. Telefon: 0231/436063. (idr)

Schnettler-Bauelemente eröffnete in Soest „Das Holzparadies“

Wohnideen mit Holz!

Unter diesem Motto wurden am Sonntag, dem 9. Juni 1985, die Gäste der Firma Schnettler-Bauelemente in Soest, Rennekamp 6-8 an der Kreuzung B 1/Niederbergheimerstraße, zur Eröffnung in die neue Ausstellung „Das Holzparadies“ eingeladen. Auf einer Ausstellungsfläche von 500 Quadratmetern werden die neuesten Kreationen der gerade zu Ende gegangenen Messe für den Innenausbau „Interzum“ in Köln vorgestellt.

Hier entstand eine Ausstellung, die Wohnqualität vermittelt: Mit ihren gelungenen Einrichtungsbeispielen, hier wirkt alles harmonisch und sehr gut aufeinander abgestimmt. Es gibt viele Möglichkeiten, Räume mit Holz an Wand, Decke und Boden zu gestalten. Darüber gibt diese Musterausstellung erschöpfende Auskunft, und sie fordert zudem noch die Kreativität der Kunden heraus. Hier werden Anregungen gegeben und Ideen vermittelt. Ob Wohn-Ess-Schlafraum, Diele, Kellerbar oder Dachausbau, was immer wohnlich gestaltet werden soll — hier werden neue Akzente gesetzt. Vom einfachen Profilbrett in Fichte bis zum vornehmen Mahagoni Paneel in altenglisch gebeizt; vom rustikalen Eichen-Paneel im Landhausstil bis zum Feuchtraumpaneel in den modernen Sanitärfarben — für jeden Geschmack wird hier das richtige Angebot unterbreitet.

Als i-Tüpfelchen bietet „Das Holzparadies“ zu fast allen angebotenen Paneelen und Kassetten-Vertäfelungen ein passendes, ausgefeiltes Möbelprogramm für Wohn-, Schlaf- und Naßräume an. Videofilme veranschaulichen die einfache Montage der Möbelschrankwände und Exklusiv-Paneele.

Daß auch geschultes Fachpersonal zur Verfügung steht, ist natürlich eine Selbstver-

ständlichkeit. Der Einbau kann durch namhafte Innenausbau-firmen vermittelt werden. Angegliedert an diese Exklusiv-Ausstellung ist ein Holz-SB-Fachmarkt auf einer Fläche von 900 Quadratmetern sowie eine Gartenausstellung mit Freilager von ca. 1000 Quadratmetern für kesseldruckimprägnierte Holz-teile für den Außenbereich bzw. Gartenbau und Gartengestaltung.

Das Warenangebot für Holz im Garten läßt das Herz eines jeden Gartenbesitzers höher schlagen: Lamellenzäune in über 20 verschiedenen Ausführungen, Jägerzäune, Senkrechtzäune, Carports, Gartenhäuser, Veranden, Wintergärten, Pfosten, Pfähle, Palisaden (groß und klein), Holz-Gartenmöbel, Geräteschuppen, Pergolen, Holzpflaster, Sandkästen, eine große Auswahl an Balkon-Flora und Blumenkästen sowie ein abgerundetes Programm in druckimprägnierten Selbstbauhölzern für Profis und Selbsterbauer. Mehr als 1000 Artikel für den Gartenbereich sind sofort zu haben, und das schönste ist dabei, daß der Kunde in fast allen Abteilungen mit dem Fahrzeug bis an die Ware heranfahren kann.

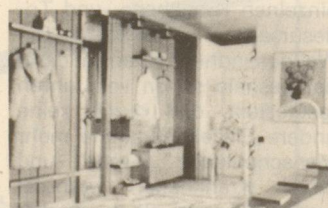
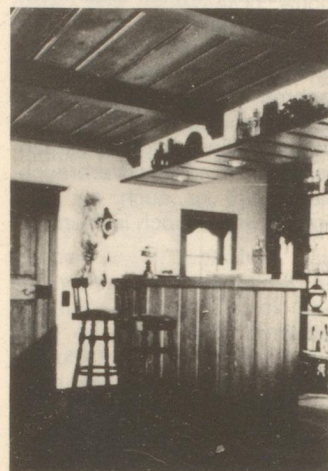
Der große SB-Holzfachmarkt bietet mehr, als man sich nur denken kann. Übersichtlich geordnet steht die Ware. Fachprofis helfen dem Käufer bei der großen Auswahl. Das vielseitige Angebot an Holzvertäfelungen nimmt den größten Platz ein: von Profilbrettern bis hin zu Blockhausbrettern mit und ohne Oberflächenbehandlung und Edelholzvertäfelungen, die keinen Wunsch mehr offen lassen. Die Palette der Holzarten ist umfangreich von Eiche, Mahagoni, Carolina-Pine, Esche, Kiefer, gebeizte Paneele, Koto, Muratinga, Anigre, Kirschbaum bis hin zu Dekor-Paneele u.v.m. Möbelbauplatten, Regalplatten, Hobbybauplatten, Leimholz-

platten, Arbeitsplatten, Allzweckplatten, Küchenarbeitsplatten, Verlegeplatten und Zuschnittplatten in über 50 Variationen finden ihren Platz. Bei den großen sperrigen Platten fährt der Kunde mit dem Wagen direkt bis an die großen Regale. Hier wird ihm beim Verladen geholfen.

Das Leistenprogramm in seiner großen Vielfalt überzeugt jeden, der diese Auswahl sieht. Das Türen- und Zargenprogramm mit seinem Lager von rund 10000 Elementen ist wohl einmalig in dieser Umgebung. Die Vielfalt von der Kellertür bis hin zur exklusiven Stiltür ist wohl ungewöhnlich. Kanthölzer, Latten, Rahmenhölzer, Bastelbretter, Massivbretter, Bohlen, Schalbretter oder massive Eichenbretter — um nur noch einiges aufzuzählen — sind in diesem SB-Holzfachmarkt zu finden. Das SB-Programm wird durch ein sorgfältig ausgesuchtes Angebot an Werkzeugen, Kleisenwaren und umweltfreundlichen Holzschutzmitteln abgerundet.

Dieser erste SB-Holzfachmarkt in Soest hat sich auf die speziellen Wünsche der Bevölkerung eingestellt. Holzeinkauf ist Vertrauenssache, daher führt Schnettler-Bauelemente Soest nur Qualitätsprodukte, die seit mehr als zehn Jahren am Markt getestet wurden.

Durchgehend geöffnet ist von montags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr, samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr und an langen, verkaufsoffenen Samstagen sogar von 8.00 bis 16.00 Uhr. Auch sonntags sind die Tore des SB-Marktes und die Ausstellungsräume von 10.00 bis 12.00 Uhr zur Besichtigung geöffnet. Auf rund 6000 Quadratmetern Fläche unterhält die Firma Schnettler-Bauelemente in Soest, Rennekamp 6-8 (Ecke B 1/Niederbergheimerstraße), das Holzprogramm für jedermann.





... Anruf
genügt!



Fachmännisches
VIDEOFILMEN
zu allen Anlässen

Natürliche, ungezwungene Portraitserie
Ihres Kindes zum **Schulanfang**
ab DM 25,—
Besuchen Sie uns unverbindlich.

FOTO Günnewig

Im Hammer Süden, Werler Straße 73
4700 Hamm 1, Telefon (02381) 25092

Der Schmuckladen

Jetzt 8 Wochen in Hamm

Modischer und aktueller Schmuck
zu Superpreisen

Der Schmuckladen

Nordstraße 1 · 4700 Hamm 1
neben Goldschmiede Wagner

„Die neue Küche“ von Weber

Schillerstraße 1-3, 4700 Hamm 1, Tel. (02381) 12402

Wir führen Küchen und Einbaugeräte von Leicht, Rational,
Hano, Siemens, Neff, Gaggenau.

SCHORNSTEINSORGEN?



Wir helfen schnell, sauber und preiswert!

Ausf. sämtl. Schornsteinarbeiten: z. B. Schornsteinkopfrenovierungen inkl.
aller Dacharbeiten, nachträg. Schornstein-Isolierungen bei Nässe-
/braune Flecken mit Plewa-Schamotte, Thermo-Rüttelverfahren oder
Chrom-Nickel-Stahl. Ausfüh. in ganz NRW. Festpreisgarantie

**MÖLLER Schornstein +
Dachtechnik**

Am Oberhof 3 · 4700 Hamm 1 · Tel. (02381) 38958



BENETTON · WESTRING 1 · 4700 HAMM 1 · TEL. 234 29



Stienemeier · Anlagenbau
Hamm · Essen · Hamburg

Hochdruck - Heißwasser - Fernheizwerke - Blockheizkraftwerke -
Niederdruckdampf - Warmwasserheizungsanlagen - Müllverbrennungs-
anlagen - Klima - Kälte - Solartechnik - Bäder - Laborbau - Sanitärtechnik -
Elektroheizung - Kraftanlagen - Rohrleitungsbau - Gaswärmepumpen und
Wärmerückgewinnung - DVGW-Zulassung

Bockumer Weg 59 - 4700 Hamm 1 - Telefon (02381) 68076

FOX
AUTOVERLEIH
Wilhelmstr.29

PKW
LKW
Motorräder
Möbelwagen

☎ 20266

Moderne
Büroausstattung

RÜTER
Büromaschinen
Büroorganisation
Büromöbel
Werkstatt / Service

**BÜRO
RÜTER**

4700 Hamm 1
Am Bahnhof
Tel. 02381/21066



Ihr zuverlässiger Partner
Krankentransporte Herzig

• Pkw und Liegewagen
für nah und fern
— günstige Tarife —

• Vertragsfahrer
für alle Krankenkassen

Ruf (0 23 81) 46 20 11

Elektro Glintzer

mit dem maßgeschneiderten Finanzierungsprogramm!

Werler Straße 68 · 4700 Hamm 1 · Telefon 13432

Fernseher · Stereogeräte · Videorecorder
Waschmaschinen · Kühlgeräte
Eigener Kundendienst

ACO
Jürgen Adler

Hohe Straße 18
4700 Hamm 1
Tel. 02381/25921

Computervermittlung von Gebrauchtwagen,
Wohnmobilen, Wohnwagen und Motorrädern
für An- und Verkäufer. Tel. 02381/25921

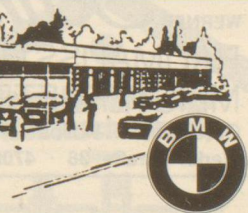
Gebr. Seewald

4700 Hamm 1, Widumstr. 16/18
Ruf 02381/24907

Fachgeschäft für
Raumgestaltung
Tapeten, Gardinen
Teppichböden

Grewe

4700 Hamm, Werler Straße 248
Telefon 56 41 + 56 42



Perfektion
durch über
70-jährige
Erfahrung

Niederl. Hamm, Kamener Straße 131
Telefon (02381) 404050

Niederl. Beckum, Oststraße 30
Telefon (02521) 16649

KNIPPING-Fenster, Fenster für immer!

KNIPPING

Im Laufe des Jahres AUGUST

*Ohne Arbeit früh und spät
wird Dir nichts geraten.
Der Neid sieht nur das Blumen-
beet,
aber nicht den Spaten.*

Volksmund

Der Monat August bringt uns einen farbenprächtigen Garten. Rosen und Stauden und natürlich die Lilien blühen in allen Schattierungen und Farben. Die Rosen haben in diesem Winter stark unter der Kälte gelitten. Darum bedürfen sie besonderer Pflege und einer zweiten Düngung, wenn der zweite Flor kräftiger werden soll als der erste. Auch sollte man immer die abgeblühten Rosen um ein Drittel kürzen, damit die Kraft der Pflanze nicht unnötig verbraucht wird. Sie dankt es

mit vielen Blüten im September bis weit in den Herbst hinein.

Viel Farbe bringt die Dahlie mit ihren vielen Formen und Farben mit in den Garten hinein. Da sie keinen Frost verträgt, wird die Knolle erst Anfang Mai gepflanzt, damit sie erst nach den Eisheiligen austreibt. Sie wächst und blüht unermüdlich den ganzen Sommer lang. Nur ist leider nach dem ersten Frost im Herbst die Pracht vorbei. Dann nimmt man die Knollen heraus, läßt sie abtrocknen und lagert sie nicht zu warm in Kisten mit Torf im Keller ein. Da unsere Keller heute oft warm sind, empfiehlt es sich ab Januar, die Torfbedeckung etwas feucht zu halten (einmal im Monat), damit die Knollen nicht austrocknen. R.P.

h. weber garten und landschaftsbau



HUBERT WEBER

Im Hagen 14
4700 Hamm 1 (Süddinker)
Telefon (023 85) 86 62

Ich führe Ihre gesamte Gartengestaltung aus und liefere die Pflanzen aus meiner eigenen Baumschule. — Pflasterarbeiten

WERNER *Klingelhöfer*

RAUM AUSSTATTER
MEISTERBETRIEB

Gardinen. — Rollos — Eigene Polsterei — Teppichboden
Werler Straße 36 · 4700 Hamm 1 · Telefon 023 81/240 86

FRITZ MÖLLE

Bauschreinerei
und Zimmerei

Im Hagen 15
4700 Hamm-Rhynern

Ein Begriff für
Qualitätsfenster
aus Kiefer, Fichte,
Meranti und Sipo

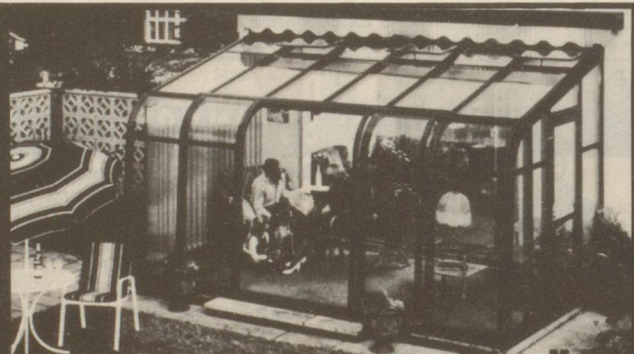
individuell in
Maß und Ausführung
für Neubauten und
Renovierungen

Telefon:
023 85/17 70

Namenstage im August

1. Alfons
11. Klara/Susanne
18. Helene/Claudia
20. Bernhard
23. Rosa
27. Monika
28. August
29. Sabine

Gratulieren Sie
mit Blumen



Ihr Wintergarten:
mehr Sicht, mehr Licht,
mehr Sonnenschein. Auch
im angrenzenden Wohnraum.

Crittall
Patio Lounge

VERKAUF UND KOMPLETTE MONTAGE

Die Glaswerkstatt Der Glasladen



Hellweg 25
47 Hamm
Telefon
55 89

DER LADEN FÜR SCHÖNES GLAS

GLAS
KUNST
GLAS
TECHNIK
FREERICKS

Gesundheit schlückchenweise: Vitaminpillen und Säfte

Unsere Ernährung läßt sich mit wenigen Worten umschreiben: Die meisten essen und trinken zu viel, zu fett, zu süß, zu salzig, zu ballaststoffarm, zu alkoholreich. Obwohl das Nahrungsmittelangebot so groß wie nie zuvor ist, nehmen viele Menschen zu wenig Vitamine und Mineralstoffe mit der Nahrung auf.

In zunehmendem Maße bietet die Industrie deshalb sogenannte Nahrungsergänzungsprodukte an. Damit sind z.B. gemeint: Vitamin- und Mineralstoffpräparate, auch Eiweißkonzentrate. Sie werden in Apotheken, Drogerien, Fitneß-Zentren, im Supermarkt und Warenhaus verkauft. Daneben gibt es bereits komplette, aufeinander abgestimmte Programme, z.B. verschiedene Vitaminpräparate, die meist im Direktvertriebssystem angeboten werden. Aber auch vitaminisierte Lebensmittel findet der Verbraucher im Handel, z.B. Müsli oder Säfte, denen Vitamine zugesetzt werden.

Sind diese Produkte für eine richtige, bedarfsgerechte Ernährung wirklich notwendig? Sorgen sie tatsächlich für eine bessere Gesundheit — sozusagen schlückchenweise? Oder

sind sie überflüssig und verführen uns nur zur Bequemlichkeit?

Zum Für und Wider von Nahrungsmittelergänzungsstoffen sagt die Verbraucherzentrale: In manchen Situationen kann die kurzfristige Einnahme von nahrungsergänzenden Pillen oder Tabletten sinnvoll sein, z.B. dann, wenn durch Schwangerschaft, Stillen, im Alter, bei Krankheit und Genesung der Bedarf von Vitaminen und Mineralstoffen und Eiweiß selbst bei einer ausgewogenen Mischkost nicht gedeckt werden kann und sich keine Unterversorgung an diesen Nährstoffen einstellen soll. Die Verbraucherzentrale warnt jedoch in diesem Zusammenhang vor Selbstmedikation: Nur der Arzt kann entscheiden, ob ein Bedarf an zusätzlichen Nährstoffen besteht!

Denn gesunde Menschen jeden Alters können ihren Nährstoffbedarf mit einer ausgewogenen Mischkost decken, wie sie das vielfältige und jederzeit verfügbare Angebot an Lebensmitteln gewährleistet. Zusätzliche Vitamin- und Mineralstoffgaben wirken nicht nach dem Motto „viel hilft viel“. Ist der Bedarf gedeckt, wird auch ein

„Mehr“ nicht positiv. Hinzu kommt: Eine ausgewogene Mischkost mit Obst und Gemüse, Vollkornprodukten, Milch und Milchprodukten, Fisch, Geflügel und zuweilen Fleisch ist billiger, als wenn auf Vitamintabletten oder andere Ergänzungspräparate zurückgegriffen wird.

Darüber hinaus kann eine zu hohe Aufnahme der fettlöslichen Vitamine A, D und E für den Körper durchaus negative Auswirkungen haben. Und eine zu hohe Eiweißzufuhr kann die Nieren belasten. Außerdem ist folgendes zu bemerken: Vergeht uns nicht auf Dauer der gesunde Appetit auf eine ausgewogene, schmackhafte und natürliche Ernährung, wenn Pillen, Pulver und Tabletten auf dem täglichen Speiseplan stehen?

Wer auf eine ausgewogene und vielseitige Ernährung achtet, kommt jedenfalls ohne zusätzliche Nahrungsergänzungsprodukte aus. Viele Informationen zur vollwertigen, gesunden Ernährung enthält die Broschüre „Gewicht im Griff“, die man für 8,50 DM bei den Beratungsstellen der Verbraucherzentrale und im Buchhandel beziehen kann.

Probieren Sie mal! Backen ist „in“.

Seit nunmehr einem Jahr ist das Dr.-Oetker-Backmobil unterwegs. Jede Woche im Einsatz vor Märkten und Einkaufszentren geben speziell ausgebildete hauswirtschaftliche Beraterinnen Tipps und Informationen. Bereitwillig beantworten sie Fragen von Hausfrauen, und auch mancher Mann greift gerne zu, wenn in „fach-fraulicher“ Geschwindigkeit eine verführerische Zauberei entsteht.

Anschauliche Einblicke in die Versuchsküche werden gegeben, wo neue Rezepturen und spezielle Mischungen entworfen werden. Die laut Marktforschung 400 Millionen Backvorgänge im Jahr geben ihnen



recht. Immer mehr Haushalte kommen zurück auf Selbstgebackenes, wobei Zeit ja ein wesentlicher Faktor ist im Alltag unserer schnelllebigen Zeit, wo

man (und Frau) bewußter essen will und auch die ausgeklügeltsten Fertigprodukte mit kritischen Augen betrachtet werden.



KERAMIK
Kädelchen
Maritim-Gebäude
4700 Hamm 1

**Handgefertigter
Bronzeschmuck
aus Finnland**

Bad Waldliesborn

K. o. K. ist o. k.! Kur ohne Koffer — bei uns, stundenweise, auch nach Feierabend. Ihrer Gesundheit zuliebe! Postkartchen genügt. Kur + Einkehr = 4780 Bad Waldliesborn
☎ 0 29 41 / 800 250

MAY MODEN

Neue Bahnhofstraße 1
Im Hammer Bank-
und Maritim-Gebäude

Wir führen:
Mac-Bee Trend
Collection von Gr. 34-44

FOTO SCHULTE

Wir tun mehr für Ihr Hobby

Ihre Fotoarbeiten auf Wunsch über Nacht — Paßbilder sofort oder in Studioqualität — Fotokopien sofort in bester Qualität — Leihservice für Kodak — Carousel-Diaprojektoren Beratung und Verkauf von Heimlaboreinrichtungen

4700 Hamm 1 — Am Maritim
Neue Bahnhofstr. 1 · Tel.: 02381/12934

**Bandschmerzen- und
Rückenschmerzen,
dann**

lattoflex

Rahmen + Auflagen
für jedes Bett passend
Hamm-Süden, Tel. 504 86
Fritz-Reuter-Straße 4
(Nähe Zentralhallen)

niemann
Wertvolle
Wohnungseinrichtungen

Vereinsportrait

Bootssport beim LYC Hamm

Vor etwa zehn Jahren trafen sich einige Wassersportfans zu einem Motorboot-Führerschein-Kurs bei der Volkshochschule in Hamm. Nach abgelegter Prüfung und Erwerb des heißersehnten Scheinchens traf man sich auch weiterhin zum ungezwungenen Beisammensein. Bei den Treffs in der „Deutschen Eiche“ wurde schließlich die Idee geboren, gemeinsam ein Boot auf der Ostsee zu chartern.

Die Sache war ein voller Erfolg. Danach wurde aus den lockeren Zusammenkünften bald ein fester Abendtermin. Kurze Zeit später fand die Gründungsversammlung des LYC Hamm mit zwölf Personen statt. Nach und nach trafen weitere Wassersportbegeisterte zu dieser kleinen Gruppe. Die Mitgliederzahl liegt heute bei etwa 50 Personen. In Hamm-Heessen konnte eine Bootshalle mit Clubraum angemietet werden.

Zwölf Lagerplätze für trailerbare Boote stehen zur Verfügung.

Mit 100 DM Jahresbeitrag wird das Vereinsleben finanziert. Die festen Treffs der Mitglieder finden an jedem zweiten Mittwoch im Monat statt. Nicht nur das gesellige Beisammensein steht im Vordergrund der Versammlungen im Bootshaus. Vorträge umfassen alle wichtigen Bereiche des Wassersports wie Bootservice und Winterlagerung. Vorbereitungslehrgänge werden veranstaltet, beispielsweise für UKW-Sprechfunk, Segel- und Motorbootführerscheine, Navigationskunde und Motortechnik. Oft arbeiten sich die eigenen Mitglieder in die Themen ein und referieren. Als nächstes steht nun ein Kurs für das UKW-Sprechfunkzeugnis an, zu dem sich Interessenten anmelden können.

Seit nunmehr einem Jahr steht den Mitgliedern für ihre Boote auch ein Hebekran mit



Das Bootshaus an der Dolberger Straße

(Foto: Göbel)

einer Leistung von bis zu vier Tonnen zur Verfügung. Die Schiffe können also an der Halle umgeladen oder für Reparatur- und Pflegezwecke aus dem Wasser gehoben werden.

Fester Bestandteil der LYC-Aktivitäten ist schon das Pfingsttreffen am holländischen IJsselmeer geworden sowie im Herbst eine gemeinschaftliche Chartertour auf der Ostsee mit der dänischen und schwedischen Inselwelt als Ziele. Die großen Aktivitäten finden jedoch im Frühjahr statt. Ende April bis Anfang Mai sind dann auch die letzten Boote auf dem Wasser. Nach Bootspatz und Motorcheck geht es per Pkw und Anhänger zu den bevorzugten Plätzen an Nordsee,

Rhein, Mosel, Weser oder Möhne, wo mehrere LYC-Mitglieder Liegeplätze unterhalten. Wegen der Übergröße ist bei einigen Booten der Transport von Hamm zur Nordsee etwas problematischer. Für die Fahrt vom Clubhaus zum Hammer Hafen wird eine Sondergenehmigung benötigt. Über den Datteln-Hamm-Kanal geht es zunächst bis Waltrop. Von dort aus geht die Fahrt entweder durch den Weser-Datteln-Kanal oder den Dortmund-Ems-Kanal, um über Rhein oder Weser den Atlantik zu erreichen.

Alle Wassersportfreunde sind herzlich zur Information über den Verein eingeladen. Gäste sind bei den Treffs im Clubhaus, Dolberger Straße 242, gern gesehen.

Schmucksortiment der Superpreise



Selbstbedienung im Schmuckladen? Eine neue und ungewöhnliche Idee realisierte der Hammer Goldschmied Wagner an der Nordstraße. Seit nunmehr zwei Jahren bietet er in einem zweiten Ladenraum die Möglichkeit, herumzustöbern und aktuellen Schmuck für den persönlichen Geschmack zu finden. Zum Sortiment gehören auch selbstgefertigte Stücke aus Silber und Gold. Das Angebot ist besonders auf ein jüngeres Publikum

abgestimmt, das in den ersten Wochen das „Taschengeldniveau“ bei Ringen, Ohrsteckern, Anhängern und Kettchen begrüßte. Die neue Idee hat sich herumgesprochen. Von etwa sechs Mark an aufwärts gibt es ständig attraktive Sonderangebote. Mittlerweile ist ein poppig-bunter Raum aus dem „Schmuckladen“ in der Innenstadt geworden. Die Atmosphäre lädt zum unverbindlichen „Schnuppern“ ein. Auf Wunsch wird ein Kunde natürlich auch beraten.

Firma Riekötter

Farbe ist Leben

Farben sind ein lebendiger Bestandteil unserer Umwelt. Sie prägen und beeinflussen Stimmungen und Ausstrahlungen von Personen und Räumen. In den eigenen vier Wänden werden inselhaft Realitäten und Träume neu geschaffen und wiedergegeben. Dazu sollte Natur und Technik hilfreich und unterstützend beitragen.

Im kommenden Mai werden es nun 25 Jahre, daß sich die Firma Riekötter vom Caldenhofer Weg an diesem Wettstreit der Moderne beteiligt. Aus dem traditionsbewußten Handwerk kommend sind sie sich ihrer Wurzeln und Verantwortlichkeit im gestalterischen Gewerbe durchaus bewußt. Kritisch und selbstbewußt werden neuere Produkte in Erwägung gezogen, und in dem angeschlossenen Malerbetrieb findet sich oft eine Möglichkeit, Bio-Produkte und Bio-Farben auf ihre

sinnvolle Anwendung hin zu testen.

Mit Interesse werden auch Bewegungen auf dem Arbeitsmarkt zur Kenntnis genommen, und so wird im kommenden Winter zum ersten Male ein weiblicher Lehrling in diesem traditionsbewußten Familienbetrieb ausgebildet.

Neben der Aufnahme neuer Produkte finden sich in der einladenden Halle im Industriegebiet West eine verführerische Auswahl von Teppichen und Gardinen, die den gestalterischen Vorstellungen nun außer Werkzeugen und Fachwissen auch die notwendigen „Accessoires“ zur Verfügung stellt. Damit bietet das Haus Riekötter eine breite Palette von Elementen, um das eigene Heim in das „Zentrum“ zu verwandeln, in das zurückzukehren Freude bereitet, zumal wenn es selbst geschaffen ist.

Ch.P.

Lernen leichtgemacht

Wer kennt die Situation nicht: Als Kind oder Jugendlicher hat man zuerst keine Lust dazu, als man es später brauchte, fehlte die Zeit. Gerade in der heutigen Zeit, wo Computer immer mehr zum Einsatz kommen, ärgern sich viele Leute, weil sie nicht Schreibmaschine schreiben können. Die Benedict-Schule in Hamm bietet nun eine Möglichkeit an, die bei den sonst üblichen Schreibmaschinen-Kursen nicht möglich ist.



Mit Hilfe eines Computers kann man dann lernen, wenn es zeitlich paßt. Die Arbeit mit dem elektronischen Hilfsmittel hat einen weiteren Vorteil: Man kann sich so auf den Bildschirm konzentrieren, daß man gleich „blind“ schreibt. Das Programm für den einzelnen Schüler ist individuell, „Lehrer“ Computer merkt sich, wenn man bei bestimmten Buchstaben oder Buchstabenkombinationen häufig Fehler macht und läßt sie vom Schüler so lange wiederholen, bis es weitgehend fehlerfrei klappt.

Das Konzept hat sich innerhalb kürzester Zeit so bewährt, daß die Benedict-Schule voll darauf setzt, andere Kurse nicht mehr anbietet. Daß es den Schülern zudem noch Spaß macht, wurde beim Besuch der Benedict-Schule deutlich.

Die Revolution des Schreibmaschinenunterrichts: jetzt neu in Hamm - freie Zeitwahl tägl. 8-20 Uhr **profi-type**

Schreibmaschinenkurse



Sensationell schnelle Lernerfolge durch computergesteuerte Lerntechnik. Kurse, die Spaß machen. Gründlich und preiswert.

Kompletter Kurs 160,- DM. Vorbereit. für IHK-Prüfung. Prüfen und vergleichen Sie: Wir bieten zwei kostenlose Probestunden. Profitype gibt es nur bei uns:

Benedict-Schule

4700 Hamm, Marktplatz 12, Telefon (0 23 81) 2 54 74

R. W. Heuse

Weststraße 6 · 4700 Hamm 1 · Telefon 2 50 08

Seit 1841

Das Fachgeschäft für
Kristall-Porzellan
Kunstgewerbe

Beachten Sie bitte unsere
Spezialabteilungen
Hutschenreuther-Präsentation
Villeroy & Boch Center
Rosenthal Studio Abteilung
Thomas Abteilung
Arzberg Abteilung
Rusticale Keramik Abteilung

Brautsträuße
Dekorationen
Trauerbinderei

Blumen Gretchen

Inh. G. Moronga
Theodor-Heuss-Platz 8
direkt am Rathaus

4700 Hamm 1
Ruf: (02381)
2 63 22

Kommt riesig an.

Der Kleine.



RICOH M 5

Kopiert in Schwarz, Blau, Rot
und Grün. 8 Kopien/Min., Visiten-
kartenformat bis DIN A 4.

Wir informieren Sie gern ausführ-
lich mit einer Vorführung.

Ihr Kopier-Fachhändler

BÜRO-REPRO RZEPKA
Hohe Str. 19 - 4700 Hamm 1
Telefon 02381/25192

RICOH

KOPIERER. In den Büros der Besten



Pape-Eicker/Schmidt

Bismarckstraße 22

4700 Hamm 1

Tel. (0 23 81) 2 37 71

Ein tolles
Geschenk



Original nur mit
„VICTORINOX
Switzerland“
auf der großen Klinge

Schweizer
Offiziersmesser

Brokballs

HAMM MARKTPLATZ TEL. 20060
HINTER DER PAULUSKIRCHE

Die Küche
aus gutem Haus.



Die Poggenpohl Küche ist vor-
bildlich. Für Qualität. Für Design.
Für Funktion. Deshalb führen
wir sie.

poggenpohl
Die Küche fürs Leben

möbel peckedraht

— Küchenstudio —
Caldenhofer Weg 69-71
4700 Hamm 1

betten-kinder-paradies

Fußgängerzone Hamm **erich budt**
GmbH + Co. KG

Weststr. 11, Tel. 2 96 45
Martin-Luther-Straße 6-8

DER SPEZIALIST - Aussteuer - Bettwaren - Alles fürs Kind

Familiade '85

„Miteinander sprechen, aufeinander zugehen, gemeinsam etwas tun“

Die katholischen Dekanate in unserer Stadt veranstalten Mitte August auf dem Schloßgelände von Oberwerries ihre Familiade '85. Mit dem umfangreichen Drei-Tages-Programm sollen alle angesprochen werden: Kleinkinder, Schüler, Jugendliche, Alleinerziehende und Eltern. Gesprächskreise zu verschiedenen Themen und Spiel und Sport sind geplant. Am Sonntag (18.8.) steht eine Eucharistiefeier im Mittelpunkt.

Übernachten können 160 Personen in Zelten auf dem

Platz des Westfälischen Turnerbundes. Außerdem stehen einige Betten im Schloß zur Verfügung. Alle Teilnehmer erhalten volle Verpflegung. Wer nicht übernachten möchte, kann als Tagesgast teilnehmen. An allen Tagen findet im Hauptgebäude eine Buch-, Zeitschriften- und Informationsausstellung statt. Dauergäste und Tagesgäste, die an den Mahlzeiten teilnehmen möchten, müssen sich vorab melden. Auskunft erteilt das Dekanatsbüro Hamm-Süd, Werler Straße 61, Tel. (02381) 50222.

RICOH Kopierer M-5

Der Farbkopierer im Mini-Format

Ein vielseitiges „Leichtgewicht“ im Mini-Format, so präsentiert sich der neue, kompakte Arbeitsplatzkopierer Ricoh M-5 des führenden japanischen Herstellers Ricoh Company Ltd. Der Kopierer fertigt Kopien in Schwarz, Blau, Rot und Grün im Handumdrehen — einfach durch Auswechseln der jeweiligen Entwicklereinheit.

Darüber hinaus wird durch das neu entwickelte Feed-Tonersystem (Entwicklungssystem mit Schwimmelektroden-Effekt) eine hervorragende Kopienqualität sowohl in Schwarz/Weiß als auch in Farbe erzielt. Dieses spezielle Tonersystem kann als richtungsweisend in der derzeitigen Kopiertechnik angesehen werden. Die eingebaute Papierkassette mit Einzelblatteinzug faßt 100 Blatt Papier.

Der Ricoh M-5 ist zudem durch die Trennung von langlebiger Master- und Entwicklereinheit einfach und kostengünstig in der Wartung. Der Toner

wird nur nachgefüllt. Gleichzeitig sorgt die Muschelschalen-Bauweise für einen leichten Zugang in das Innere des Gerätes. Ob als Chefgerät, bei der Sekretärin im Vorzimmer oder im Filialbüro — das freundliche Gerät ist an jedem Ort dezentral einsatzbereit.

Neu eingetroffen sind die ersten europäischen Geräte beim regionalen Vertriebspartner Büro-Repro Rzepka, Hohe Straße 17-19 (seit 1960 in Hamm), bei dem auch die höhervolumigen Ricoh-Kopierer ausgestellt sind. L.A.

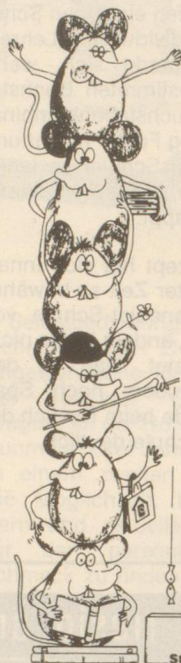
Technische Daten des Ricoh M-5

Kopierverfahren: Trockenverfahren, Normalpapier, Einkomponenten-Toner. Anlaufzeit: 15 Sekunden. Dauer der ersten Kopie: 10 Sekunden. Kopiergeschwindigkeit: 8 Kopien/Minute. Wiedergabeverhältnis: 1:1. Papierzuführung: Papieranlage (100 Blatt) mit Einzelblattzuführung (doppelseitige Kopie). Maße/Gewicht: 400x460x230 mm (BxHxT)/20,1kg.



Farbe durch Wechsel — Kopierer Ricoh M-5

Treff
Jugendbücherei
... jeden Mittwoch
um 15 Uhr !



7. August 1985

„Der Geburtstagsriese“
Eine Geburtstagsgedanken-Ablenkungs-Geschichte
für Kinder ab 6

14. August 1985

Spiel mit!
Wir probieren neue Büchereispiele aus

21. August 1985

„Die seltsamen Abenteuer der gelben Kanalratte und des karierten Meerschweinchens“
Vorlese- und Malnachmittag
für Kinder ab 6

28. August 1985

Spiel mit!
Wir probieren neue Spiele aus

Stadtbücherei Hamm • Ostentallee 1-5

Buchtip des Monats

Rudolf Padberg
Kirche und Nationalsozialismus am Beispiel Westfalens.
Paderborn: Verlag Bonifatius-Druckerei 1984. 239 S.

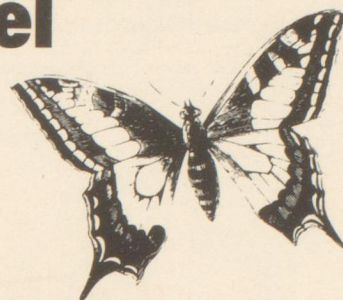
Der heutige 75jährige Prof. theol. Rudolf Padberg, Paderborn, legt mit diesem Buch eine kurze, lesbare Darstellung vor, die auch die Hammer Ortsgeschichte berührt. Wer sich an die Jahre des Dritten Reiches erinnern kann, wer sie als Katholik durchlebt hat, wird sicher manchen bekannten Namen entdecken. Es geht hier nicht um die Spannungen zwischen Bischöfen und den braunen Machthabern, sondern ausdrücklich

um das, was „unten“ geschah. Wie sah im Alltag der kirchlichen Praxis das Ringen aus? Wie ging es zu zwischen Nazis und Kirchenvolk? Wie ist es im Anspruch christlicher Verantwortung zu bewerten? Eigene Erinnerungen des Verfassers und reichlich vorhandene veröffentlichte und unveröffentlichte Quellen liegen zugrunde und lassen ein Stück konkreten Lebens und der Atmosphäre jener Jahre entstehen. Ohne erklären zu wollen und ohne zu verteidigen, wo Versagen zugegeben werden muß, stellt der Verfasser dem Kirchenkampf an der westfälischen Basis kein so schlechtes Zeugnis aus.

B **BÜCHER**
BEIM
BUCH-
HANDLER

DAS HAUS DER BÜCHER UND SPIELE
Buchhandlung Otto F. Dabelow
Weststraße 26 (Fußgängerzone), Tel. 02381/24123

Erdgas kann viel



**Zum
Beispiel
unsere
Umwelt
wieder
freundlicher
machen**

Industrie und Technik haben fast alle Probleme der Menschen gelöst. Sie haben aber auch neue geschaffen: verschmutzte Gewässer, verrußte Luft, Störungen im Gleichgewicht der Natur. Rund ein Drittel der Schadstoffe in der Umwelt stammt aus den Heizungen privater Verbraucher.

Erdgaseinsatz ist praktizierter Umweltschutz. Denn Erdgas verbrennt sauber, ohne Rauch und Ruß. Und es hinterläßt nirgendwo negative Spuren. Weil es unterirdisch transportiert wird. Ohne die Schönheit von Landschaften und Städten zu zerstören. Ohne den Verkehr auf Schiene und Straße zu belasten. Da, wo Erdgas arbeitet, kann die Natur leben.

Erdgas – eine sanfte Energie

STADTWERKE HAMM GMBH

Die Fachleute für Ihre Energieversorgung

DAS DER-REISEBÜRO HAMM

STELLT SICH VOR

Hans Doldi
Geschäftsführer



Guten Tag meine Damen und Herren,

in unserem Einzugsgebiet sind wir als Fachreisebüro eine bekannte Adresse. Viele von Ihnen zählen zu unseren Kunden. Das ist aber nicht genug. Als Fachreisebüro im DERPART-Verband, dem Fach-Partner für Reise und Urlaub, haben wir eine breite Leistungspalette. Diese sollte besser bekannt sein und mehr genutzt werden. Daher möchten wir an dieser Stelle einmal ausführlicher darüber informieren:

Wir, insgesamt zwölf qualifizierte Reise-Berater, sind ausgebildete Reiseverkehrskaufleute und Sie können von uns eine erstklassige Beratung erwarten. Doch wir legen nicht nur Wert auf Fachwissen. Unsere Kunden schätzen vor allem auch die persönliche Art, mit der wir auf individuelle

Wünsche eingehen.

3 Reisebüros in einem!

- Das Bundesbahn-Büro. Als offizielle Agentur der Deutschen Bundesbahn stellen wir die von Ihnen gewünschte Fahrkarte sofort aus, natürlich zu Originalpreisen.
- Das Lufthansa-Büro. Wir sind nicht nur offizielle Vertretung der Lufthansa in Hamm, sondern auch Agentur sämtlicher namhafter Linienfluggesellschaften weltweit.
- Das Touristik-Büro. Da wir Lizenzträger sämtlicher namhafter Veranstalter wie DER, TUI, airtours und vieler weiterer seriöser Reiseunternehmen sind, können wir Ihnen aus einem großen Angebot immer die passende Urlaubsreise anbieten. Nicht zu vergessen, die beliebten Schiffsreisen, die einer besonders intensiven Beratung bedürfen. Hier vertreten wir in enger Zusammenarbeit mit renommierten Anbietern aus-



gesuchte Qualität für alle Ansprüche. So z.B. Seetours International mit weltweiten Angeboten von der kleinen Segelyacht bis zur beliebten und exklusiven deutschen „Europa“. Neben dem vielseitigen Pauschalangebot bieten wir natürlich auch individuelle Urlaubsmöglichkeiten.

Wir bestätigen Ihre Buchung sofort.

Das DER-Reisebüro Hamm ist an das Computer-Reservierungssystem „START“ angeschlossen, das mit den Reiseveranstaltern der Touristik Union International (TUI) und DER sowie mit der Deutschen Bundesbahn und der Lufthansa verbunden ist. Mit „START“ erledigen wir über Bildschirme und Drucker alles in wenigen Augenblicken. Information, Reservierung, Reisebestätigung, die Ausstellung von Beförderungsdokumenten, Reiseversicherungspolice, Mietwagenreservierungen – und das ohne Mehrkosten für Sie. Das ist unser Service. Und dazu gehört noch einiges mehr, z.B. Besorgung von Visa, Karten für Veranstaltungen etc.

Im Fachreisebüro Hamm freut man sich auf Ihren Besuch.



REISEBÜRO HAMM

NORDSTRASSE 7
4700 HAMM 1 · TEL. 02381/200 01
FILIALE:
IM VERKEHRSVEREIN
AM BAHNHOF · TEL. 02381/206 66